



HÜFFENHARDT

mit Ortsteil Kälbertshausen

51/52

*natürlich-
aktiv*

Donnerstag, den 23. Dezember 2021



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de

E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da

Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Di. 16.00 - 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Achtung!

3G-Nachweis sowie medizinischer Mund-Nasen-Schutz ist Pflicht im Rathaus, bitte beachten Sie ebenso die allgemeinen Hygienevorschriften.

Rathaus geschlossen

Am Freitag, 7.1.2022 ist das Rathaus geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

AHA-Formel beachten

▶ **ABSTAND** halten

▶ **auf HYGIENE** achten

▶ **im Alltag MASKE** tragen

▶ **CORONA-APP** nutzen

▶ **regelmäßig LÜFTEN**



Zeichnung: Edgar John

Allen Einwohnerinnen und Einwohnern
wünschen wir
besinnliche Weihnachtsfeiertage
und
einen guten Start im neuen Jahr

Bürgermeister, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sicherlich wären wir alle froh, „viel altes Leben übergeben zu können“, wünschen wir uns doch unser „altes Leben“ vor Corona zurück.

Jedoch - das zweite Weihnachtsfest im Zeichen der Pandemie rückt näher. Starteten wir beim vergangenen Jahreswechsel noch voller Hoffnung auf ein baldiges Abklingen der Virusinfektion, mit Aussicht auf anstehende Impfmöglichkeiten, mussten wir jedoch bald erkennen, dass dem nicht so war. Erneut ein Jahr mit vielen Einschränkungen, Ungewissheiten und bedrückenden Ängsten. Es war wiederholt ein herausforderndes und außergewöhnliches Jahr. Wir befinden uns weiterhin in einer Notsituation. Kontaktbeschränkungen sind auch in diesem Winter trotz Impfungen vorrangig. Jeder Einzelne von uns trägt in sich die Entscheidung und Verantwortung, sich selbst und andere zu schützen.

Die beinahe täglichen Veränderungen, was uns die Coronaverordnung abverlangt, stellt für uns alle eine große Herausforderung dar. Es wird wohl auch noch eine ganze Zeitlang herausfordernd bleiben. Die Infektionszahlen sind in den letzten Wochen wieder signifikant angestiegen. Durch vermehrte Impfquoten und einen besseren Umgang mit dem Virus, können wir uns vielmehr davor schützen. Das Gesundheitswesen, ist im Gegensatz zum gleichen Zeitpunkt im letzten Jahr, noch nicht ganz an die Grenzen gekommen. Uns bewahrt dies vor einem neuerlichen Lockdown. Wir können dankbar sein, dass diese Herausforderungen bisher gut gemeistert wurden. Dafür gilt all denen herzlich zu danken, die im Gesundheits- und Pflegebereich tätig sind und dort tagtäglich großartige Arbeit leisten.

Gemeindeaufgaben, die wir uns für das laufende Jahr vorgenommen hatten, konnten umgesetzt und verwirklicht werden. Schwerpunkte lagen bei allgemeinen Unterhaltungs-/Wartungs- und Pflegearbeiten in den vielfältigsten gemeindlichen Tätigkeitsfeldern.

Vieles was das Jahr über in der Gemeinde im gesellschaftlich-/kulturellen Bereich geboten wird und abläuft, diesjährig war dies jedoch leider nur bedingt möglich, ist nur mit großem ehrenamtlichem Engagement leistbar. Ich darf deshalb allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die in Blaulichtorganisationen, den Vereinen, in kirchlichen und sozialen Einrichtungen tätig sind, für ihren unentwegten Einsatz danken.

Gedanklich sind wir auch bei den Mitbürgerinnen und Mitbürgern unter uns, denen es derzeit nicht so gut geht. Sei es, dass sie einsam sind, krank, in Not oder einen lieben Angehörigen verloren haben. Ihnen beizustehen und Hilfe zu gewähren zeigt Mitmenschlichkeit.

Für die kommenden Feiertage wünsche ich Ihnen, auch namens des Gemeinderates, der Gemeindeverwaltung und von Ortsvorsteher Erhard Geörg, wohlverdiente Erholung und eine stille, aber auch fröhliche Zeit mit Ihren Lieben. Möge das neue Jahr Ihnen alle Wünsche erfüllen und Sie mit Zufriedenheit beschenken.

Weihnachtliche Grüße – und bleiben Sie gesund!

Ihr



Walter Neff
Bürgermeister

Neues Hoffen

Für das Neue Jahr ein neues Hoffen, Altes endlich abgelegt, für Neues frisch und offen, die Spuren sind gelegt.

Die Natur wird immer wieder grün und auch im Herzen kann es wieder blühen. Sei froh für so viel altes Leben, das du dem neuen Jahr kannst übergeben.

(© Monika Minder)

Interkommunaler Bürgerbus Haßmersheim - Hüffenhardt



Die genauen Haltepunkte sowie Fahrzeiten des Bürgerbusses können dem beigefügten Fahrplan entnommen werden. Eine Fahrt für eine Runde mit dem Bürgerbus kostet 1,00 Euro, ganz gleich, ob nur eine Haltestelle oder eine komplette Runde über die Gemeinden Haßmersheim und Hüffenhardt mit ihren Ortsteilen gefahren wird.

3G-Regeln auch im Bürgerbus

Fahrgäste müssen einen der folgenden Nachweise mit sich führen:

- **Impfnachweis (die letzte Impfung muss mindestens 14 Tage zurückliegen)**
- **Genesenennachweis (nicht älter als 180 Tage)**
- **negativer Antigen-Schnelltest nicht älter als 24 Stunden**
- **negativer PCR-Test nicht älter als 48 Stunden**
- **Außerdem ist zur Identitätsüberprüfung ein Personalausweis oder Reisepass mitzuführen**

Selbsttests für den Eigengebrauch werden als Nachweis nicht akzeptiert. Die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske gilt weiterhin. Ausgenommen von der neuen 3G-Regelung sind Kinder, die das 6. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, sowie Schülerinnen und Schüler.

Abfahrtszeiten Bürgerbus		Montag - Freitag					
Haßmersheim	Steg	08:15	09:59	11:43	13:42	15:31	17:15
	Lidl	08:17	10:01	11:45	13:44	15:33	17:17
	Marktstraße / Altes Rathaus	08:19	10:03	11:47	13:46	15:35	17:19
	Dölchenstr. / Ecke Marktstr.	08:20	10:04	11:48	13:47	15:36	17:20
	Dölchenstr. / Hildastr.	08:21	10:05	11:49	13:48	15:37	17:21
	REWE	08:23	10:07	11:51	13:50	15:39	17:23
	Dreispietzweg / Akazienweg	08:25	10:09	11:53	13:52	15:41	17:25
	Spielplatz / Mörikestraße	08:27	10:11	11:55	13:54	15:43	17:27
Hochhausen	Räppelstraße / Waldblick	08:33	10:17	12:01	14:00	15:49	17:33
	Rathaus / Feuerwehr	08:35	10:19	12:03	14:02	15:51	17:35
	Oberer Höhweg / Schwimmbad	08:38	10:22	12:06	14:05	15:54	17:38
Haßmersheim	Spielplatz / Mörikestraße	08:44	10:28	12:12	14:11	16:00	17:44
	Lidl	08:46	10:30	12:14	14:13	16:02	17:46
	Eichendorffstr. / Voba	08:48	10:32	12:16	14:15	16:04	17:48
	Dr. Sfintizky	08:49	10:33	12:17	14:16	16:05	17:49
	Dreispietzweg / Akazienweg	08:50	10:34	12:18	14:17	16:06	17:50
	REWE	08:52	10:36	12:20	14:19	16:08	17:52
Hüffenhardt	Schule	08:58	10:42	12:26	14:25	16:14	17:58
	Kantstraße / Dr. Johmann	09:01	10:45	12:29	14:28	16:17	18:01
Kälbertshausen	Hälde	09:08	10:52	12:36	14:35	16:24	18:08
	Rathaus	09:09	10:53	12:37	14:36	16:25	18:09
	Rose	09:11	10:55	12:39	14:38	16:27	18:11
Hüffenhardt	Ortsmitte / Feuerwehr	09:15	10:59	12:43	14:42	16:31	18:15
	Kantstraße / Dr. Johmann	09:18	11:02	12:46	14:45	16:34	18:18
	Gewerbegebiet / Beudweg	09:20	11:04	12:48	14:47	16:36	18:20
Neckarmühlbach	Wilhelm-Hauff-Straße	09:26	11:10	12:54	14:53	16:42	18:26
	Ort	09:28	11:12	12:56	14:55	16:44	18:28
Haßmersheim	Ecke Bergstraße / Milanweg	09:31	11:15	12:59	14:58	16:47	18:31
	REWE	09:33	11:17	13:01	15:00	16:49	18:33
	Dreispietzweg / Akazienweg	09:35	11:19	13:03	15:02	16:51	18:35
	Dr. Sfintizky	09:37	11:21	13:05	15:04	16:53	18:37
	Eichendorffstr. / Voba	09:38	11:22	13:06	15:05	16:54	18:38
	Hildastr. / Dölchenstr.	09:40	11:24	13:08	15:07	16:56	18:40
	Dölchenstr. / Ecke Marktstr.	09:41	11:25	13:09	15:08	16:57	18:41
	Marktstraße / Altes Rathaus	09:42	11:26	13:10	15:09	16:58	18:42
	Steg / Lidl	09:44	11:28	13:12	15:11	17:00	18:44
	Keine Fahrten an Feiertagen. Am 24.12. und 31.12. nur bis 13.12 Uhr						

Übrigens, im Bürgerbus müssen Sie nicht nur „hinten sitzen“, wenn Sie Lust haben, können Sie den Bürgerbus auch selbst steuern. Das Bürgerbus-Team freut sich über jede Unterstützung. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich gerne im Rathaus Haßmersheim bei Herrn Christian Guth unter Tel. 06266/791-59 per Telefon oder über christian.guth@hassmersheim.de per E-Mail melden.

Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus

Angesichts einer angekündigten aber bis zum Redaktionsschluss noch ausstehenden Änderung der Corona-Verordnung des Landes war es nicht möglich, deren Inhalte in diese Ausgabe des Amtsblatts aufzunehmen. Sie finden die jeweils aktuelle Fassung der Corona-Verordnung jedoch stets im Internet auf den Seiten des Landes Baden-Württemberg unter: <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/aktuelle-corona-verordnung-des-landes-baden-wuerttemberg>.

Des Weiteren finden Sie unter <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/fragen-und-antworten-rund-um-corona/faq-quarantaene/> Fragen und Antworten zu Quarantäne und Isolation sowie Merkblätter zu den Themen „Mein PCR-/Selbst-/Schnelltest ist positiv - Was muss ich jetzt tun?“.

Regionale Impfstützpunkte in Fahrenbach und Bödigheim Weitere Impftermine ab sofort immer montags, mittwochs und freitags buchbar

Seit Mittwoch, 14. Dezember ist nun neben dem Impfstützpunkt in Fahrenbach auch der Impfstützpunkt in Bödigheim in den Betrieb gegangen.

Die Terminvergabe erfolgt über ein Onlinesystem sowie telefonisch. Anmeldungen sind ausschließlich über die Internetseite www.neckar-odenwald-kreis.de/impfstuetzpunkt sowie die Telefonnummer 06261/84-1111 möglich. Der Zutritt zu den regionalen Impfstützpunkten ist nur mit einem zuvor gebuchten Termin gestattet. Freies Impfen ohne Termin findet nicht statt.

Weitere Impftermine sind ab sofort immer montags und freitags ab 10.00 Uhr sowie mittwochs ab 15.00 Uhr buchbar.

Impfstützpunkte Fahrenbach und Bödigheim Terminvergabe



Montag
ab 10:00

Mittwoch
ab 15:00

Freitag
ab 10:00

06261/84-1111

oder

www.neckar-odenwald-kreis.de/impfstuetzpunkt

Coronavirus - Telefonhotlines

Bürgertelefon im Landratsamt

Für Fragen stehen Ihnen geschulte Mitarbeiter unter den **Telefonnummern 06261/843333** und **06281/5212-3333** zur Verfügung.

Werktags von 8.00 bis 16.00 Uhr

Hotline des Landesgesundheitsamts Baden-Württemberg

Darüber hinaus können sich Bürgerinnen und Bürger täglich von **Montag bis Freitag zwischen 9.00 und 18.00 Uhr unter der Telefonnummer 0711/904-39555** an eine eigens eingerichtete Hotline des Landesgesundheitsamts Baden-Württemberg wenden.

Bürgertelefon des Bundesministeriums für Gesundheit

Die Corona-Hotline des Bundesgesundheitsministeriums ist unter der **Telefonnummer 030346465100** zu erreichen.

Die Corona-Hotline des Landes beantwortet nun auch Fragen auf Englisch, Türkisch, Arabisch und Russisch

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Corona-Hotline des Landes geben nun auch Auskünfte in Englisch, Türkisch, Arabisch und Russisch. Damit verstärkt das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration die Informationsoffensive und will auch Menschen erreichen, die die deutsche Sprache noch nicht oder noch nicht so gut beherrschen.

Fremdsprachen-Hotline 0711/410-11160

Die **Hotline 0711/410-11160 ist montags bis freitags von 9.00 bis 17.00 Uhr** erreichbar. Es gibt dort Antworten zu Themen rund um das Thema Coronavirus - etwa bei Unklarheiten zu Tests und Testpflicht, zu Impfungen, zu Quarantäne, zur Einreise nach Baden-Württemberg oder anderen aktuellen Regelungen.

Die **deutschsprachige Corona-Hotline 0711/904-39555** wird von den Bürgerinnen und Bürgern stark genutzt.

**Woche für Woche ...
AKTUELLES, INFORMATIVES
in Ihrem Mitteilungsblatt**



Zensus 2022: Landratsamt richtet Erhebungsstelle ein - Rund 250 Erhebungsbeauftragte gesucht

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wenn Sie uns als Interviewerin oder Interviewer beim Zensus 2022 unterstützen möchten, kontaktieren Sie uns unter

www.neckar-odenwald-kreis.de/zensus

Dort können Sie sich über unser Kontaktformular bewerben und erhalten weitere Informationen zum Zensus 2022.

Zensus-Erhebungsstelle Neckar-Odenwald-Kreis

Neckarelzer Str. 7, 74821 Mosbach

Tel.: 06261/84-3030

zensus@neckar-odenwald-kreis.de



Baden-Württemberg
STATISTISCHES LANDESAMT



 zensus2022

Herausgeber

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Statistisches Landesamt

Baden-Württemberg, Stuttgart

Erschienen im Oktober 2021

© Statistische Ämter des Bundes und der Länder, 2021

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

- 2022 findet in Deutschland der Zensus
- – auch bekannt als Volkszählung – statt.
- Für die Befragungen von Haushalten und
- an Wohnheimen im Rahmen des Zensus
- suchen wir aktuell Interviewerinnen und
- Interviewer.

Was ist der Zensus?

Der Zensus liefert **verlässliche Bevölkerungszahlen** für die Gemeinden, die Bundesländer und für Deutschland insgesamt. Er ermittelt auch weitere Daten, wie zum Beispiel Alter, Geschlecht oder Staatsbürgerschaft sowie zur **Wohn- und Wohnraumsituation** in Deutschland. Solche Informationen sind ausgesprochen wichtig, da sie helfen, Entscheidungen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zu treffen.

Weitere Informationen zum Zensus 2022 finden Sie unter → www.zensus2022.de

Was sind Ihre Aufgaben?

- Sie führen **kurze persönliche Interviews** mit den Auskunftspflichtigen durch. Hierzu suchen Sie die Ihnen zugewiesenen Anschriften im Vorfeld auf und kündigen sich schriftlich bei den Bürgerinnen und Bürgern an.
- Zum angekündigten Termin stellen Sie vor Ort Fragen zur Person und ggf. weiteren Haushaltsmitgliedern und übergeben anschließend **Online-Zugangsdaten** für die Beantwortung weiterer Fragen.

 zensus2022



Werden Sie
Interviewer/-in
beim Zensus 2022

Jetzt bewerben!



Was bieten wir Ihnen?

- Vor Beginn Ihrer Tätigkeit im Frühjahr 2022 erhalten Sie eine eintägige Schulung und werden auf Ihre Aufgaben vorbereitet. Diese erstrecken sich über wenige Wochen, in denen Sie sich Ihre Zeit – abgesehen von wenigen Regelungen – frei einteilen können.
- Ihr Engagement als Interviewerin oder Interviewer ist ehrenamtlich. Sie erhalten daher eine **Aufwandsentschädigung**¹.

Welche Voraussetzungen sollten Sie erfüllen?

- Zuverlässigkeit und Genauigkeit
- Verschwiegenheit
- Zeitliche Flexibilität und Mobilität
- Sympathisches und freundliches Auftreten
- Gute Deutschkenntnisse (weitere Sprachkenntnisse sind von Vorteil)
- Volljährigkeit



¹ Steuerfreibeträge müssen individuell geklärt werden.

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

<p>Amtliche Rufnummern</p> <p>Rathaus Hüffenhardt 9205- 0 Fax 9205-40 Bürgermeister Neff 9205-10 Walter.Neff@Hueffenhardt.de Frau Lais 9205-11 Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de Frau Ernst 9205-12 Karin.Ernst@Hueffenhardt.de Frau Noack 9205-13 Sophia.Noack@Hueffenhardt.de Frau Fischer 9205-14 Elke.Fischer@Hueffenhardt.de Frau Harnisch 9205-15 Tamara.Harnisch@Hueffenhardt.de Frau Ueltzhöffer 9205-16 Jutta.Ueltzhoeffter@Hueffenhardt.de Bauhof, Herr Hahn 928600 Mobiltelefon 0174/9913273 Bauhof@Hueffenhardt.de Amtsblatt-Redaktion Amtsblatt@Hueffenhardt.de</p> <p>Verwaltungsstelle Kälbertshausen 1310 OV Geörg 334</p> <p>Feuerwehr 112 Kdt. Stadler, Erwin 587 Abt.-Kdt. Hü. Heiß, Torsten 3329974 Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin 587 feuerwehr@hueffenhardt.de</p> <p>Polizei 110 Posten Aglasterhausen 06262/917708-0 Revier Mosbach 06261/809-0</p>	<p>Forst-Revierleiter Herr Glaser 06261/15644 E-Mail: Rolf.Glaser@neckar-odenwald-kreis.de</p> <p>Grundschule Hüffenhardt Rektorin Barbara Rünz 487 Fax 9294-05</p> <p>Sporthalle Hüffenhardt 752</p> <p>Landratsamt NOK 06261/84-0 Müllangelegenheiten: LRA, Gebühren u. Sonstiges 06261/84-1910 KWIN Buchen, Abfuhr 06281/906-0</p> <p>Amtsgericht Mosbach - Nachlassgericht 06261/87-0</p> <p>Amtsgericht Tauberbischofsheim Abt. Grundbuch 09341/9498-70</p> <p>Versorgung Wasserversorgung Zweckverband (während der Öffnungszeiten) 07264/9176-0 (Notfall-Nummer ausschließlich außerhalb der Öffnungszeiten und nur bei Rohrbrüchen) 07264/9176-99</p> <p>Stromversorgung Bezirksstelle Aglasterh. 06262/9237-0 zentr. Störungsstelle 0800/3629477</p> <p>Störungsstelle Kabelfernsehen zentr. Störungsstelle 030/25777777</p> <p>Kaminfegermeister Hü. Peter Gramlich und Klaus Bähr 06262/95188 Kälbertsh. Wolfgang Engel 06263/9465 06262/4091</p> <p>Fleischbeschau Dr. Bauer 06262/915640</p>	<p>Tierheim Dallau 06261/893237</p> <p>Kirchen/kirchl. Einrichtungen</p> <p>Evang. Kirchengemeinde Pfarrer Fritjof Ziegler 228</p> <p>Kindergarten Evang. Haus für Kinder Hüffenhardt 1033 Kälbertshausen 9283313 Leiterin Dagmar Brettel</p> <p>Kath. Kirchengemeinde Seelsorgeeinheit Bad Rappenau Pfarrbüro 07264/4332</p> <p>Ärztliche Dienste/ Hilfs- und Pflegedienste</p> <p>Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117 Praxis Dr. Johmann 1338</p> <p>Zahnarztpraxis Dr. Sipeer 928363</p> <p>Domus Cura Pflegezentrum Hüffenhardt 928930</p> <p>Nachbarschaftshilfe Pfarrer Ziegler 228 Hü: Bernhard Eckert 535 Kä: Erhard Geörg 334</p> <p>Tierarztpraxis Waberschek 928617</p>
--	---	---

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn
	Di.	16.00-18.00 Uhr	Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“	
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Sommeröffnungszeiten (Mitte April bis Mitte Oktober)	
OV Geörg	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Mittwoch	15.00-19.00 Uhr
Bücherei Hüffenhardt	Mi.	16.00-17.00 Uhr	Samstag	10.00-16.00 Uhr
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Winteröffnungszeiten	
			Mittwoch	16.00-17.00 Uhr
			Samstag	14.00-16.00 Uhr

Veranstaltungs- kalender

Veranstaltungen im Januar

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Sa., 8.1.	DRK-Ortsverein	Christbaum-sammlung	Hüffenhardt und Kälbertshausen
Sa., 8.1.	Katholische Pfarrgemeinde Maria Königin	Sternsinger to go	Wochenmarkt Hüffenhardt

Immer auf dem Laufenden

Grafik: Getty Images/Stockphoto

Amtliche Bekanntmachungen

Notdienste der Apotheken

!!! Apotheken-Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33

Handy max. 69 ct/min.

22 8 33

oder im Internet

www.aponet.de

Ärztliche Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

kostenfreie Rufnummer 116 117
Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Erwachsene

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Mosbach

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 - 22.00 Uhr

Mi. 13.00 - 22.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Buchen

Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37, 74722 Buchen

Öffnungszeiten

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Zusätzlich zur Notfallpraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst 116 117

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Zahnärztlicher Notdienst Regierungsbezirk Karlsruhe

http://www.kzvbw.de/site/s/notdienst_hotlines

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr 112

Krankentransport 06261/19222

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegelotsen zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden.

Die Mitarbeiter/-innen am Standort **Mosbach** (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar.

Die Mitarbeiterinnen am Standort **Buchen** (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar.

Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Krebsinformationsdienst

0800/4203040

kostenfrei, täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr

krebsinformationsdienst@dkfz.de,

www.krebsinformationsdienst.de

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen



Mo., 27.12. Bioenergietonne

Mo., 27.12. Verpackungstonne

Mo., 3.1. Restmüll

Di., 4.1. Papiertonne

Mo., 10.1. Verpackungstonne

Bei allen Fragen
zum Thema Entsorgung
06281 / 906-13
Ihr Beratungsteam

kwin

Kommunales Wasser- und Abwasser-Management

AWN

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Weihnachtsgrüße

Die Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern sowie allen Freunden, welche uns das ganze Jahr unterstützen, frohe Weihnachtstage und die besten Wünsche für das kommende Jahr 2022.

Bedanken möchte ich mich bei allen Kameradinnen und Kameraden aus den Einsatzabteilungen, der Altersabteilung, der Jugendfeuerwehr und der Feuerwehrkapelle für ihre wichtige Mitarbeit in unserer Feuerwehr. Insbesondere gilt mein Dank unseren Familien für ihre Unterstützung und ihr Verständnis bei unserer wichtigen und nicht immer leichten Arbeit. Ebenso möchte ich mich bei allen Arbeitgebern, die unsere Arbeit in der Feuerwehr respektieren und verständnisvoll mittragen, bedanken.

Wir wünschen Ihnen und uns allen frohe Weihnachtstage und einen guten Start ins Jahr 2022.

Erwin Stadler, Kommandant

„Der Mensch kann in seinem kurzen und gefahrenreichen Leben einen Sinn nur finden, wenn er sich dem Dienst an der Gesellschaft widmet.“ (Albert Einstein)

Es ist so weit - unsere neue Homepage ist online

Wir haben unseren Internetauftritt neu gestaltet. Sie finden diesen nun unter <https://feuerwehr.hueffenhardt.de>.

Seit vergangener Woche präsentiert sich die Homepage der Feuerwehr nun in neuem Design und mit vielen Informationen rund um unsere Wehr:

- Startseite
- Unsere Wehr
- Aktuelles
- Letzte Einsätze
- Mitglied werden/Kontakt

Schauen Sie doch mal rein. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Erkunden unserer Homepage.



Vom Gemeinderat



Nächste Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 27.1.2022

Für Donnerstag, 27.1.2022 ist die nächste Gemeinderatssitzung vorgesehen. Falls in dieser Sitzung über Bauanträge entschieden werden soll, bitten wir, den Termin vorzumerken und die Bauunterlagen bis spätestens Freitag, 14.1.2022 bei der Gemeinde einzureichen.

Protokollauszug der Gemeinderatssitzung vom 18.11.2021

Tagesordnung

1. Fragen der Einwohner
2. Baugebiet Kantstraße - entwässerungstechnische Erschließung
3. Neufassung der Satzung über die Erhebung von Hundesteuer der Gemeinde Hüffenhardt (Hundesteuersatzung)
4. Nachtrag Straßenbelagsarbeiten Brühlgasse im Rahmen der Kanalsanierungsarbeiten und Neuverlegung der Wasserleitung
5. Neubesetzung Vertretung der Gemeinde Hüffenhardt im Kindergartenkuratorium
6. Teiländerung der 1. Fortschreibung 2002 des Flächennutzungsplans „innerörtliche Entlastungsstraße“ Haßmersheim
Empfehlungsbeschluss zur Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen und Billigung des Entwurfs sowie Freigabe für die Offenlegung
7. Bebauungsplan Gemeinde Obrigheim, Gemarkung Obrigheim „Münchberg“
Frühzeitige Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)
8. Bebauungsplan Gemeinde Helmstadt-Bargen, Gemarkung Helmstadt, „Äußere Krautgärten“
Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)
9. Bebauungsplan Gemeinde Helmstadt-Bargen, Gemarkung Bargen, „Asseläcker“
Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)
10. Bauantrag des Zweckverbands Wasserversorgungsgruppe Mühlbach zum Neubau eines Hochbehälters Zentral mit Nutzinhalt I=2 x 2000 m³ und Betriebsgebäude auf dem Grundstück Flst. Nr. 2660, Gemarkung Kälbertshausen, 74928 Hüffenhardt
11. Bauantrag auf An- und Umbau eines Mehrfamilienwohnhauses auf dem Grundstück Flst. Nr. 750, Hauptstraße 60, Gemarkung Hüffenhardt, 74928 Hüffenhardt
12. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderats
13. Informationen, Anfragen, Verschiedenes
14. Fragen der Einwohner

Zu Punkt 1

Ein Zuhörer erkundigt sich nach einer Diskrepanz zwischen der Vorstellung des Strukturgutachtens des Wasserzweckverbands in der letzten Sitzung und dem heutigen Baugesuch für den Hochbehälter zentral. In der Vorstellung war von 4 x 2000 m³ Nutzinhalt die Rede, im Baugesuch werden nur 2 x 2.000 m³ beantragt. Bürgermeister Neff bestätigt dies, der Hochbehälter zentral soll im Endausbau tatsächlich 4 Kammern mit je 2.000 m³ enthalten, in einem ersten Bauabschnitt wird aber nur die halbe Kammergröße umgesetzt. Ein zweiter Bauabschnitt gleicher Größe wird sich anschließen.

Zu Punkt 2

Der Tagesordnungspunkt wird nach kurzer Einführung durch Bürgermeister Neff vom planenden Ingenieur Guido Lysiak vom Ingenieurbüro für Kommunalplanung (IfK) vorgestellt. Herr Lysiak führt anhand einer Präsentation Folgendes aus:

Die Gemeinde Hüffenhardt beabsichtigt die Erschließung des Baugebiets Kantstraße am westlichen Ortsrand von Hüffenhardt, angrenzend zur Kantstraße. Das Gebiet umfasst 7.378 m² und es sollen dort 14 Wohnbaugrundstücke entstehen. Das Nettowohnbauland beträgt 6.495 m². Die Entwässerung des Gebiets soll im Trennsystem erfolgen. Der Anschluss der Schmutzwasserleitung erfolgt an das vorhandene Mischwassernetz in der Kantstraße oberhalb des RÜB 7a. Das Regenwasser soll in einem separaten Kanal gesammelt werden und in einer Rückhalteinlage zwischengespeichert werden, bevor es gedrosselt dem Wollenbach zugeführt wird. In Absprache mit dem Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis wurde festgelegt, dass durch das Baugebiet „Kantstraße“ nicht mehr Wasser in den Wollenbach eingeleitet werden darf als durch das ursprünglich unbebaute Gebiet bei einem 1-jährlichen 15-minütigen Bemessungsregen.

Im Bebauungsplanentwurf zum Baugebiet „Kantstraße“ ist im Norden des Gebiets eine 5,00 m breite Verkehrsgrünfläche für eine mögliche Erweiterung nach Norden berücksichtigt. Diese mögliche Erweiterung wurde in den Berechnungen und Nachweisen für das Baugebiet „Kantstraße“ berücksichtigt. Das Gebiet der möglichen Erweiterung umfasst rd. 9.800 m², aufgeteilt auf weitere 14 Bauplätze.

Betrachtet man nur das Baugebiet „Kantstraße“, ist ein zentrales Rückhaltevolumen von 124 m³ bei einem Drosselabfluss von 8 l/s

erforderlich. Berücksichtigt man die mögliche Erweiterung im Norden des Baugebiets „Kantstraße“ ist ein Rückhaltevolumen von 287 m³ bei einem Drosselabfluss von 19 l/s notwendig. Es ist geplant, dieses notwendige Retentionsvolumen auf ein zentrales Regenrückhaltebecken und Einzelzisternen auf den Bauplätzen aufzuteilen. Vorgesehen sind dabei Zisternen mit einem Volumen von jeweils 5 m³ und einem Drosselabfluss von 0,5 l/s.

Dadurch ergeben sich folgende Volumen für das zentrale Regenrückhaltebecken

- Baugebiet „Kantstraße“: 54 m³
- Baugebiet „Kantstraße“ mit möglicher Erweiterung: 147 m³

Es ist sinnvoll im Zuge der Erschließung „Kantstraße“ bereits das gesamte Beckenvolumen (auch für die mögliche Erweiterung im Norden) zu bauen. Der Drosselabfluss kann dann nachträglich mit relativ geringem Aufwand von 8 l/s auf 19 l/s erhöht werden. Das Regenrückhaltebecken ist auf einer Fläche südlich des Baugebiets „Kantstraße“ (Flst.Nr. 10064) vorgesehen. Eine Anordnung des Rückhaltebeckens auf der Fläche direkt oberhalb des Wollenbachs (Flst. Nr. 11450) wurde geprüft ist aber aufgrund der geplanten Renaturierung des Wollenbachs nicht möglich. Der aktuelle Planungsstand wurde in dieser Form bereits mit dem Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis abgestimmt.

Gemäß den aufgestellten vorläufigen Kostenannahmen belaufen sich die Erschließungskosten je nach angesetzter Erschließungsgröße auf:

- Erschließung Baugebiet „Kantstraße“ (nur 1.BA): 134 €/m² Nettobauland
- Erschließung gesamtes Baugebiet „Kantstraße“: 117 €/ m² Nettobauland
- Erschließung gesamtes Baugebiet „Kantstraße“ + Erweiterung nördlich der „Kantstraße“: 99 €/m² Nettobauland

Auf die Frage von Gemeinderätin Rieger führt Herr Lysiak aus, dass die Größe des Retentionsbeckens nur einen geringen Einfluss auf die Kosten hat, schätzungsweise können nur rund 15.000 Euro eingespart werden, was keinen großen Einfluss auf den Bauplatzpreis haben wird. Die hohen Kosten ergeben sich im Wesentlichen aus der äußeren Erschließung. Er würde daher empfehlen, sowohl den 2. Bauabschnitt als auch eine künftige Erweiterungsfläche miteinzubeziehen und die Beckengröße darauf auszurichten.

Gemeinderätin Rieger äußert Bedenken wegen der langen Vorfinanzierung. Herr Lysiak erwidert, bei dieser Frage handele es sich um eine erschließungstechnische, keine technische Frage.

Gemeinderat Siegmann hat ähnliche Bedenken wie seine Vorrednerin. Er bittet um den aktuellen Stand betreffend Grundeigentum der Gemeinde und Mitwirkungsbereitschaft privater Grundstückseigentümer. Bürgermeister Neff erwidert, dass die Grundstücke im 2. Bauabschnitt in Privatbesitz sind, am bekannten Sachstand, dass diese Grundstücke vonseiten der Eigentümer derzeit nicht in die Erschließung einbezogen werden sollen, hat sich nichts geändert. Eine künftige Erweiterungsfläche (Ochsenwiese) befindet sich teilweise im Eigentum der Gemeinde. Zur Aussage von Gemeinderat Siegmann, dass der bisherige Bauplatzpreis von 150 Euro pro Quadratmeter überschritten werde, erwidert Bürgermeister Neff, dass dieser Preis ohnehin nicht zu halten sei.

Gemeinderat Hagner hält die Kosten für vertretbar, er hält es ebenfalls für sinnvoll, künftige Erweiterungsflächen einzubeziehen.

Auf die Frage von Gemeinderat Hagendorf erklärt Herr Lysiak, dass die Dimensionierung des Kanals bei der Anschließung weiterer Bauflächen nicht verändert werden müsse. Unterschiedlich sei nur die Beckengröße. Die Gemeinde verbaue sich aber eine zukünftige Erweiterung, wenn diese bei der Ausführung nicht berücksichtigt werde.

Für Gemeinderat Hagendorf stellt sich die Frage, ob die Gemeinde auf dem Markt einen so hohen Bauplatzpreis erzielen könne, wie er sich nun abzeichnet. Auch für Bürgermeister Neff ist dies die zentrale Frage.

Gemeinderat Georg hält das Baugebiet aus landwirtschaftlicher Sicht für ideal, da es sich nicht um Ackerland handelt. Er ist der Meinung, dass die Entwässerung von vornherein auf eine mögliche spätere Erweiterung ausgelegt werden sollte.

Gemeinderat Prinke erkundigt sich nach den Chancen für einen Erwerb der Grundstücke im 2. Bauabschnitt, Gemeinderat Siegmann fragt nach dem Vorkaufsrecht. Bürgermeister Neff erwidert, dass die Eigentümer die Grundstücke anderweitig nutzen wollen, mit dem Bebauungsplan aber grundsätzlich einverstanden sind. Durch die Aufstellung des Bebauungsplans hat die Gemeinde ein Vorkaufsrecht.

Gemeinderat Prior weist darauf hin, dass die Fläche im Regionalplan noch als landwirtschaftliche Fläche ausgewiesen ist. Er möchte wissen, wie die Chancen stehen, dass eine Ausweisung als Baugebiet in den Regionalplan aufgenommen wird. Bürgermeister Neff bestätigt diesen Fakt, erklärt jedoch, dass im Parallelverfahren eine Änderung von Regionalplan und Flächennutzungsplan angestrebt wird. Die Chancen der Änderung im Regionalplan sind schwer abzuschätzen, allerdings handelt es sich um Flächen, die landwirtschaftlich gesehen von geringer Bedeutung sind. Es kann auch sein, dass die Gemeinde an anderer Stelle Einbußen hinnehmen muss.

Gemeinderat Siegmann fragt, auf wie viele Jahre die Finanzierung ausgelegt sei und ob die Gemeinde sich die Maßnahme leisten könne. Rechnungsamtsleiter Salen erwidert, dass im Haushalt 500.000 Euro für die Erschließung des Baugebiets vorgesehen sind. Eine Anpassung nach oben sei erforderlich. Da der Haushalt gerade erstellt werde, kann die Frage heute nicht beantwortet werden.

Auf die Frage von Gemeinderat Hagner nach dem Material erwidert Herr Lysiak, dass es sich um ein klassisches Erdbecken handelt. Er bestätigt auf weitere Nachfrage, dass der Weg zur Erddeponie erhalten bleibt.

Gemeinderat Geörg weist auf den Vorteil hin, dass die Kanalisation im Ortskern auch bei Starkregen nicht mehr belastet werde.

Im Vorgriff auf die weitere Tagesordnung weist Bürgermeister Neff darauf hin, dass auch in Nachbargemeinden in neuen Baugebieten Regenrückhaltebecken gefordert und geplant sind. Für den Gemeinderat stelle sich die zentrale Frage, ob die Planungen fortgeführt werden oder jetzt beendet werden sollen.

Gemeinderat Hagner ist der Meinung, dass die Gemeinde bei den Bauplätzen irgendwann bei 200 Euro pro m² ankommen werde. Bürgermeister Neff weist auf das neue Baugebiet in Siegelsbach hinter der Kirche hin mit einem Quadratmeterpreis von 250 Euro. Herr Lysiak ergänzt die aktuellen Baulandpreise in Bad Wimpfen, die bei 450 - 500 Euro liegen.

Zur Frage von Gemeinderat Müller nach der Tiefe des Rückhaltebeckens antwortet Herr Lysiak, dass die Planungen noch nicht im Detail ausgeführt seien, das Becken aber vermutlich eine Tiefe von 1 - 1,20 m haben werde. Gemeinderat Müller erkundigt sich, ob die Absicherung mit einem Zaun notwendig sei. Herr Lysiak antwortet darauf, dass die Kommunen hier ganz unterschiedlich handeln. Bürgermeister Neff weist hin auf die Haftung des Bürgermeisters und entsprechende Urteile.

Es ergeht folgender

Beschluss

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur entwässerungstechnischen Erschließung des Baugebiets Kantstraße zustimmend zur Kenntnis und spricht sich für eine Fortsetzung des Bebauungsplanverfahrens aus.

Abstimmungsergebnis: 11 Jastimmen, 2 Enthaltungen

Zu Punkt 3

Rechnungsamtsleiter Salen führt zum Sachverhalt Folgendes aus:

Bei der Hundesteuer handelt es sich nach § 8 Abs 3 KAG um eine Pflichtsteuer. Sie ist deshalb im Rahmen einer Satzung zu erheben. Über die Höhe des Hundesteuersatzes entscheidet nach pflichtgemäßem Ermessen der Gemeinderat. Im Rahmen der Konsolidierungsgespräche im Oktober 2020 wurde zur Stärkung der Ertragsseite des Ergebnishaushaltes vorgeschlagen, die Hundesteuersätze nach oben anzupassen. Letztmalig wurden die Hundesteuersätze zum 1.1.2011 geändert. Die Gemeindeverwaltung geht davon aus, dass sich die jährlichen Erträge von aktuell rund 10.000,- Euro um ca. 3.000,- € auf rund 13.000,- € erhöhen werden.

Ab dem Jahr 2022 soll erstmals auch ein eigener Steuersatz für Kampfhunde eingeführt werden.

Die Gemeindeverwaltung schlägt ab dem 1.1.2022 die nachfolgenden Hundesteuersätze vor:

	aktuell	ab dem 1.1.2022
Ersthund	72,00 €	96,00 €
Zweithund	144,00 €	192,00 €
jeder weitere Hund	144,00 €	192,00 €
Kampfhund		
Zweithund und jeder weitere Hund		
keine Sonderregelung	300,00 €	600,00 €
Zwinger	216,00 €	288,00 €

Auf die Frage von Gemeinderat Siegmann nach dem Zustandekommen des Betrags von 96 Euro erwidert Herr Salen, dass im Rahmen der Haushaltskonsolidierung ein Mehrbetrag von 3.000 Euro angestrebt wurde.

Gemeinderat Prior sieht die Steuer als eine Lenkungssteuer, die auch Einfluss auf die Zahl der gehaltenen Hunde habe. Er spricht sich für eine begrenzte Laufzeit aus. Nach Auffassung der Verwaltung ist dies satzungsrechtlich nicht zulässig.

Gemeinderat Hohenhausen weist auf einen redaktionellen Fehler hin: anstelle von „Stadtgebiet“ müsse es in § 5 Abs. 2 „Gemeindegebiet“ heißen. Bürgermeister Neff bedankt sich für den Hinweis.

Es ergeht folgender

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die als Anlage beigefügte Satzung über die Erhebung der Hunde-steuer für die Gemeinde Hüffenhardt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 4

Bauamtsleiterin Ernst erläutert den Sachverhalt anhand der Vorlage. Im Zuge der Bauarbeiten zur Erneuerung der Wasserleitung und der punktuellen Kanalsanierung in der Brühlgasse/Mühlweg wurde festgestellt, dass eine großflächigere Asphaltierung als bei der Ausschreibung und Vergabe vorgesehen sinnvoll und notwendig wäre. Der Straßenbelag befindet sich nach den Bauarbeiten in einem wesentlich schlechteren Zustand, als ursprünglich abzusehen war.

Über den Bauleiter Herrn Hacker wurde die bauausführende Firma um ein Nachtragsangebot gebeten, es beläuft sich auf 24.955,49 Euro brutto. Grundsätzlich wurden die zusätzlichen Kosten vom bauleitenden Ingenieur auf rund 30.000 Euro geschätzt. Ein Vergleichsangebot wurde in diesem speziellen Fall nicht eingeholt. Die Verwaltung empfiehlt die Annahme des Angebots.

Zur Finanzierung erklärt Frau Ernst, dass im Haushalt Mittel in Höhe von 45.000 Euro für die Erneuerung des Straßenbelags vorgesehen sind. Für den Straßenbelag und die teilweise Erneuerung des Gehwegs sind Aufträge in Höhe von rund 13.000 Euro vergeben.

Auf die Frage von Gemeinderat Siegmann bestätigt Frau Ernst, dass Straßeneinläufe, Schachtdeckel etc. angepasst werden.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Durchführung von Straßenbelagsarbeiten in der Brühlgasse zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Zu Punkt 5

Hauptamtsleiterin Ernst erläutert den Sachverhalt. Der Vertrag mit der Evangelischen Kirchengemeinde Hüffenhardt als Trägerin der Kindertagesbetreuungseinrichtungen in Hüffenhardt und Kälbertshausen sieht ein sogenanntes Kindergartenkuratorium, besetzt mit Vertretern der politischen und der Kirchengemeinde, zur Beratung verschiedener die Einrichtungen betreffenden Themen vor.

Nach der Gemeinderatswahl 2019 war unter anderem auch die Vertretung der Gemeinde Hüffenhardt im Kindergartenkuratorium neu zu wählen. Gemeinderat Hohenhausen und Gemeinderat Stark wurden vom Gemeinderat als Vertreter in dieses Gremium entsandt. Vertreten werden sie von Gemeinderat Haas bzw. Gemeinderätin Rieger.

Gemeinderat Hohenhausen hat nun mitgeteilt, dass er einen Wechsel aus persönlichen Gründen für sinnvoll hält, da es von Vorteil sei, wenn der Vertreter der Gemeinde selbst Kinder hat, die die Einrichtung besuchen. Gemeinderat Prinke wäre bereit, das Amt zu übernehmen.

Bei der Besetzung des Gremiumssitzes handelt es sich prinzipiell um eine Wahl im Sinne von § 37 Abs. 7 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO). Grundsätzlich sind Wahlen geheim mit Stimmzetteln durchzuführen, es kann allerdings offen (per Handzeichen) gewählt werden, wenn kein Mitglied des Gemeinderats widerspricht. Auf Nachfrage von Bürgermeister Neff erhebt sich kein Widerspruch gegen offene Wahl.

Beschluss

Gemeinderat Götz Prinke wird im Wege der Einigung aller im Gemeinderat vertretenen Wählervereinigungen zum Vertreter im Kindergartenkuratorium Hüffenhardt gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 6

Der Sachstand wird von Bauamtsleiterin Ernst zusammengefasst, der Gemeinderat hat sich in der Vergangenheit ja im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens bereits mit dem Projekt beschäftigt und diesem zugestimmt.

Schon 2012 bei der Vertiefung des Konzepts zur Siedlungsflächenentwicklung aus dem Flächennutzungsplan 2002 wurde die Idee einer Ortsrandstraße zwischen L 588/Ortseingang Süd und L 588/Ortseingang Nord entwickelt. Sie soll der Entlastung der Ortsmit-

te und der bestehenden Wohngebiete vom künftigen Verkehr der geplanten Bauflächen dienen. Die Konzeption wurde in den folgenden Jahren unter Einbindung der zuständigen Behörden und des Gemeinderats weiter ausgearbeitet und im Frühjahr 2017 im Rahmen einer Infoveranstaltung der Öffentlichkeit vorgestellt.

Im Herbst 2017 wurde für die Entlastungsstraße ein Antrag auf Programmaufnahme zur Förderung nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) gestellt. Im Antrag wurde für die Entlastungsstraße von vier Bauabschnitten ausgegangen, von denen die beiden südlichen förderfähig gemäß LGVFG sind. Für diese beiden Bauabschnitte wurden gemäß Kostenschätzung zuwendungsfähige Gesamtkosten von 2.415.000 € ermittelt. Im April 2018 erfolgte durch das RP Karlsruhe die Aufnahme der Maßnahme in das Programm. Demnach kann diese Straße mit einem Zuschuss von 50 % gemäß LGVFG gefördert werden.

Im Zuge der Bebauungsplanverfahren „Nord III - Wohnen“ und „Nord III - Versorgung“ wurde die mögliche Trassenführung der Entlastungsstraße bereits berücksichtigt.

Der 1. Bauabschnitt wurde in den Bebauungsplan „Nord III - Versorgung“ einbezogen und ist damit planungsrechtlich gesichert. Er ermöglicht eine direkte Anbindung des neuen Versorgungszentrums und der neuen Wohnquartiere an die L 588 bzw. L 529.

Zur planungsrechtlichen Sicherung des 2. Bauabschnitts der innerörtlichen Entlastungsstraße ist die Aufstellung eines Bebauungsplans erforderlich. Da der Bebauungsplan nicht aus dem Flächennutzungsplan entwickelt ist, ist die Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren erforderlich.

Der 3. und 4. Bauabschnitt wird im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens „Am Unteren Auweg II“ planungsrechtlich gesichert. Das Verfahren wurde mittlerweile abgeschlossen.

Ziel und Zweck der Planung

Ziel der Änderung des Flächennutzungsplans ist es, die planungsrechtliche Grundlage zur Realisierung der Entlastungsstraße zu schaffen. Mit der Realisierung der Entlastungsstraße wird eine Verbindung zwischen der L 588/L 529 (Haßmersheim-Neckarmühlbach/Hüffenhardt) und der L 588 (Haßmersheim-Hochhausen) geschaffen. Nach Herstellung der gesamten Entlastungsstraße übernimmt diese eine wichtige Entlastungsfunktion für den Ortskern von Haßmersheim. Die Entlastungsstraße dient zudem der Aufnahme des Verkehrs aller Siedlungsentwicklungsflächen gemäß dem rechtskräftigen Flächennutzungsplan.

Flächennutzungsplanverfahren

Zur rechtlichen Sicherung des 2. Bauabschnitts wird die Teiländerung des Flächennutzungsplans erforderlich. Die Einleitung des Verfahrens wurde am 23.6.2020 im Gemeinsamen Ausschuss beschlossen, der Vorentwurf gebilligt und zusammen mit der Begründung für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB freigegeben.

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB fand im Zeitraum vom 6.7.2020 bis 14.8.2020 statt. Während der Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB gingen keine Stellungnahmen von Bürgern ein.

Frühzeitige Behördenbeteiligung

Die frühzeitige Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB fand ebenfalls im Zeitraum 6.7.2020 bis 14.8.2020 statt. Die eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der jeweilige Behandlungsvorschlag sind aus der beigefügten Abwägungsübersicht ersichtlich.

Der Gemeinderat fasst folgende

Beschlussempfehlung für die vVG Haßmersheim-Hüffenhardt:

Der Gemeinderat empfiehlt der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Haßmersheim-Hüffenhardt, die Behandlung und Abwägung der während der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen entsprechend dem Behandlungsvorschlag des Ingenieurbüros IFK-Ingenieure zu beschließen.

Der Gemeinderat empfiehlt der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Haßmersheim-Hüffenhardt, den Entwurf zur Teiländerung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplans zum Bebauungsplan „Innerörtliche Entlastungsstraße“ im Ortsteil Haßmersheim zu billigen und für die Offenlegung nach § 3 Abs. 2 und die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB freizugeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 7

Bauamtsleiterin Ernst erläutert den Sachverhalt anhand der Vorlage und eines Lageplans.

Der Gemeinderat Obrigheim hat am 7.10.2021 dem Planentwurf des Bebauungsplans zugestimmt und diesen für die weiteren Verfahrensschritte gemäß Baugesetzbuch freigegeben.

Mit der Erschließung des letzten großen Baugebiets „Liebold“ in der Gemeinde Obrigheim im Jahre 2014 und dessen mittlerweile nahezu vollständigen Bebauung stehen im Hauptort Obrigheim keine weiteren kommunalen Baugrundstücke mehr zur Verfügung. Aufgrund der anhaltend großen Nachfrage nach Wohnbauplätzen ist die Bereitstellung von weiteren Wohnbauflächen für den örtlichen Bedarf jedoch dringend erforderlich. Zur Deckung des Wohnraumbedarfs soll daher ein Baugebiet entwickelt werden, das den heutigen unterschiedlichen Anforderungen und Nachfragen nach Wohnraum gerecht werden soll. Neben frei stehenden Einfamilienhäusern sind daher auch Doppelhäuser und Geschosswohnungsbau geplant, um unterschiedliche Wohnformen und bezahlbaren Wohnraum zu bieten. Gleichzeitig dient das Baugebiet aufgrund seiner zentrumsnahen Lage der Stärkung des Kernorts und seiner Infrastruktur. Darüber hinaus soll durch Grünflächen sowie Baum- und Strauchpflanzungen eine intensive Ein- und Durchgrünung des Plangebiets erfolgen. Damit wird zum einen dem Klimaschutz Rechnung getragen und zum anderen ein Baugebiet mit hoher Wohnqualität geschaffen.

Die Größe des Plangebiets beträgt etwa 7,07 ha, ca. 90 Bauplätze sollen entstehen.

Der Bebauungsplanentwurf - zeichnerischer Teil - ist der Vorlage beigefügt.

Weitere Unterlagen können über den Webauftritt der Gemeinde Obrigheim, www.obrigheim.de > Obrigheim aktuell eingesehen werden.

Belange der Gemeinde Hüffenhardt sind durch die Planungen nach Auffassung der Gemeindeverwaltung nicht berührt.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgender

Beschluss:

Gegen das geplante Baugebiet „Münchberg“ der Gemeinde Obrigheim werden keine Bedenken erhoben. Anregungen werden nicht vorgebracht. Sollte es im weiteren Verfahren keine gravierenden Änderungen der Planung geben, hält der Gemeinderat eine weitere Beteiligung nicht für erforderlich.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 8

Bauamtsleiterin Ernst erklärt das Vorhaben der Nachbargemeinde anhand eines Lageplans.

Der Gemeinderat Helmstadt-Bargen hat am 11.10.2021 den Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans erneuert und diesen für die weiteren Verfahrensschritte gemäß Baugesetzbuch freigegeben.

Das Plangebiet ist ca. 2 ha groß. Die Teilflächen, die sich in Privateigentum befinden, liegen größtenteils brach. Sie werden teilweise als Lagerfläche für Holz und Holzschnitt sowie gärtnerisch genutzt. Ein Grundstück ist mit einer Scheune überbaut. Bei den Flächen, die sich im Eigentum der Gemeinde Helmstadt-Bargen befinden handelt es sich um Grünflächen entlang der angrenzenden Bäche, Verkehrsflächen und Verkehrsflächen mit besonderer Zweckbestimmung (öffentlicher Parkplatz/Schwarzbachhalle). Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden um die Flächen zu einem Wohngebiet zu entwickeln um der Nachfrage nach Bauplätzen im Helmstadt-Bargen gerecht zu werden.

Der Bebauungsplanentwurf - zeichnerischer Teil - ist der Vorlage beigefügt.

Weitere Unterlagen können über den Webauftritt der Gemeinde Helmstadt-Bargen, www.Helmstadt-Bargen.de über die Rubrik > Rathaus Ortsrecht > Bebauungspläne > Bebauungspläne Helmstadt eingesehen werden.

Belange der Gemeinde Hüffenhardt sind durch die Planungen nach Auffassung der Gemeindeverwaltung nicht berührt.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgender

Beschluss:

Gegen das geplante Baugebiet „Äußere Krautgärten“ der Gemeinde Helmstadt-Bargen werden keine Bedenken erhoben. Anregungen werden nicht vorgebracht. Sollte es im weiteren Verfahren keine gravierenden Änderungen der Planung geben, hält der Gemeinderat eine weitere Beteiligung nicht für erforderlich.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 9

Bauamtsleiterin Ernst führt anhand des Lageplans Folgendes aus: Der Gemeinderat Helmstadt-Bargen hat am 11.10.2021 den Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans erneuert und diesen für die weiteren Verfahrensschritte gemäß Baugesetzbuch freigegeben.

Der Gemeinderat Hüffenhardt hat sich bereits in seiner Sitzung am 28.4.2021 mit diesem Baugebiet befasst und zugestimmt. Auf die damaligen Ausführungen wird verwiesen. Eine weitere Beteiligung wurde vom Gemeinderat nicht für erforderlich gehalten, wenn keine gravierenden Änderungen der Planung vorgenommen werden. Nun teilte das beauftragte Ingenieurbüro mit, dass im Rahmen der frühzeitigen Behördenbeteiligung einige Stellungnahmen in die Planung eingeflossen sind und einige redaktionelle Änderungen vorgenommen wurden, es aber im Wesentlichen zu 3 gravierenden Planungsänderungen kam:

- Ausweisung einer externen Ausgleichsfläche aufgrund artenschutzrechtlicher Anforderungen (Feldlerche)
- Verlagerung einer Grünfläche, Ausweisung eines weiteren Bauplatzes
- Auf ursprünglich geplante Strukturen zur Wasserversorgung konnte verzichtet werden, da nicht notwendig

Der Bebauungsplanentwurf - zeichnerischer Teil - ist der Vorlage beigelegt.

Weitere Unterlagen können über den Webauftritt der Gemeinde Helmstadt-Bargen, www.Helmstadt-Bargen.de über die Rubrik > Rathaus Ortsrecht > Bebauungspläne > Bebauungspläne Bargen eingesehen werden.

Belange der Gemeinde Hüffenhardt sind durch die Planungen nach Auffassung der Gemeindeverwaltung nicht berührt.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgender

Beschluss

Gegen das geplante Baugebiet „Asseläcker“ der Gemeinde Helmstadt-Bargen werden keine Bedenken erhoben. Anregungen werden nicht vorgebracht. Sollte es im weiteren Verfahren keine gravierenden Änderungen der Planung geben, hält der Gemeinderat eine weitere Beteiligung nicht für erforderlich.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 10

Das Bauvorhaben wird von Bauamtsleiterin Ernst anhand von Lageplänen erläutert. Das Baugesuch wird dem Gemeinderat im Umlaufverfahren zur Kenntnis gegeben. Die bebaute Fläche beträgt ca. 1.220 m², die Höhe über dem natürlichen Gelände ca. 5 m, wobei nur das Betriebsgebäude von außen her sichtbar ist, die Behälterkammern sind weitgehend im Erdreich bzw. begrünt.

Gemeinderat Hagedorn erkundigt sich nach der Zuwegung. Diese geht aus dem Baugesuch nicht hervor, der Gemeinde liegen dazu keine Informationen vor, so Bürgermeister Neff. Gemeinderat Hagedorn bittet darum, die Zuwegung bis zur nächsten Sitzung vorzustellen. Bürgermeister Neff sagt Nachfrage zu.

Gemeinderat Georg teilte mit, dass der Ortschaftsrat dem Baugesuch nicht zugestimmt habe, weil er zuerst die Pläne einsehen wollte. Gegen das Vorhaben selbst gebe es aber keine Einwände. Er befürwortet das wichtige Vorhaben trotz Wegfall von Ackerfläche. Kälbertshausen liege nun einmal am höchsten Punkt im Versorgungsgebiet des Wasserzweckverbands, zusammen mit Neunkirchen, aber im Gegensatz dazu in zentraler Lage und höher als der Wasserturm in Hüffenhardt.

Es ergeht folgender

Beschluss

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen zum Bauantrag des Zweckverbands Wasserversorgungsgruppe Mühlbach zum Neubau eines Hochbehälters Zentral mit Nutzinhalt I = 2x 2.000 m³ und Betriebsgebäude auf dem Grundstück Flst. Nr. 2660, Gemarkung Kälbertshausen, 74928 Hüffenhardt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 11

Bauamtsleiterin Ernst stellt das Bauvorhaben anhand des Lageplans vor. Das Baugesuch wird dem Gemeinderat im Umlaufverfahren zur Kenntnis gegeben. Zusätzlich zur vorhandenen Wohnung sollen 5 Wohnungen in der Größe zwischen 65 und 90 m² neu geschaffen werden, 2 im Erdgeschoss und 3 im Obergeschoss. Neue Fenster sind an der Ostseite geplant, in Richtung Parkplatz Gemeinde soll ein Ausgang angelegt werden. Zu den Parkplätzen werden keine Angaben gemacht. Möglicherweise sollen für die Gaststätte abgelöste Stellplätze umgewidmet werden.

Auf die Frage von Gemeinderat Hagner nach der Lage dieser Stellplätze erwidert Bürgermeister Neff, dass 16 Stellplätze auf dem Raiffeisenparkplatz abgelöst wurden.

Gemeinderat Prinke ist der Meinung, dass eine Umwidmung der Stellplätze für Wohnzwecke oder möglicherweise eine Erweiterung kritisch zu sehen sei, möglicherweise gefährde dies auch den Markt auf dem Raiffeisenplatz.

Gemeinderat Stark befürwortet dagegen die Schaffung von Wohnraum, was gerade im Ortskern vom Gemeinderat ja grundsätzlich gewünscht und begrüßt werde.

Auf die Frage von Gemeinderat Siegmann, ob das Gebäude dem Denkmalschutz unterliege, antwortet Bauamtsleiterin Ernst, dass bei diesem Gebäude im Falle anstehender Änderungen die Denkmaleigenschaft geprüft werden muss.

Es ergeht folgender

Beschluss

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen zum Bauantrag auf An- und Umbau eines Mehrfamilienwohnhauses auf dem Grundstück Flst. Nr. 750, Gemarkung Hüffenhardt, 74928 Hüffenhardt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 12

Bürgermeister Neff gibt aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 15.10.2021 folgende Beschlüsse bekannt:

Der Gemeinderat hat dem Verkauf zweier Gewerbegrundstücke im Gänsgarten zugestimmt.

Zur Personalsituation in den Kindertageseinrichtungen Hüffenhardt und Kälbertshausen hat der Gemeinderat Folgendes beschlossen:

1. Der Gemeinderat stimmt der Ausschreibung der durch Schwangerschaft/Mutterschutz und Elternzeit vakanten Stellen (2,46 Stellen) als unbefristete Beschäftigungsverhältnisse zu.
2. Der Gemeinderat stimmt zu, dass der Kindergartenträger den von der Schließung einer Gruppe betroffenen Eltern den Elternbeitrag für den gesamten Zeitraum der Schließung erlässt. Bei einer (teilweisen) Betreuung sind Elternbeiträge entsprechend des Betreuungsumfanges anteilig zu erheben. Die verminderten Einnahmen werden im Rahmen der 100%-igen Abmangelübernahme durch die politische Gemeinde ausgeglichen.

Zu Punkt 13

Bürgermeister Neff gibt folgendes bekannt:

- Der Wasserturm Hüffenhardt ist seit 19.10.2021 außer Betrieb. Kompensiert wird dies durch Druckerhöhungsanlagen, sprich Pumpen im Wasserhochbehälter.
- Baustelle Brühlgasse/Mühlweg
Eine Sperrung aus Richtung Friedhof wird vermutlich ab Mittwoch nächster Woche (24.11.2021) erforderlich.
- Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am Mittwoch, 15. Dezember 2021 statt.

Gemeinderat Prinke regt unter Hinweis auf den Sirenentest am letzten Samstag an, die Bevölkerung zum Beispiel via Amtsblatt und Homepage zu sensibilisieren, was die Signale bedeuten und wie man sich zu verhalten habe. Vor Kurzem fiel der Notruf in einigen Regionen Baden-Württembergs längere Zeit aus. Die Feuerwehren wurden informiert und aufgefordert, die Feuerwehrgereätehäuser zu besetzen, damit im Notfall Ansprechmöglichkeiten für die Bevölkerung vor Ort vorhanden sind. Auch darüber sollte informiert werden. Die Frage von Gemeinderat Siegmann, ob die kürzlich beschlossene Beschaffung digitaler Funkgeräte damit in Zusammenhang stehe, wird von Gemeinderat Prinke verneint, die Vorgehensweise sei auch bei analoger Technik die Gleiche.

Gemeinderätin Rieger möchte wissen, ob es neue Informationen zur Betreuungssituation an den Kitas Hüffenhardt und Kälbertshausen gibt. Dies ist nicht der Fall, so Bürgermeister Neff und Hauptamtsleiterin Ernst. Der Personalengpass ist so schnell nicht zu beseitigen. Bewerbungen laufen, mittlerweile ist es wohl auch gelungen, zumindest eine Stelle zu besetzen, die neue Erzieherin kommt aber erst im Januar oder Februar nächsten Jahres.

Gemeinderat Siegmann erkundigt sich, ob ein Weihnachtsmarkt abgehalten werde. Bürgermeister Neff erwidert, dass aufgrund umfangreicher Vorgaben und Kontrollen auf den klassischen Weihnachtsmarkt verzichtet werden soll. Drei Vereine haben sich aber bereit erklärt, eine Ersatzveranstaltung „Weihnachtszauber“ im Schulhof durchzuführen. Es wird allerdings keine Verkaufsstände mit Weihnachtsdekoration geben, sondern lediglich Verpflegungsmöglichkeiten.

Zu Punkt 14

Ein Zuhörer möchte wissen, wer zuständig ist für die Anmeldung von Hunden und wer die Anmeldung bzw. bei Kampfhunden die Rassezugehörigkeit überprüft. Bürgermeister Neff antwortet, dass das Steueramt Haßmersheim in Zusammenarbeit mit der Ortpolizeibehörde zuständig ist. Für Kampfhunde werden bestimmte Rassen in der Satzung definiert. Die Rassezugehörigkeit kann im Zweifel mit einem Bluttest nachgewiesen werden. Eine Hundesteuermarke, so

ergänzt er auf Nachfrage, wurde in Hüffenhardt durch Gemeinderatsbeschluss vor vielen Jahren abgeschafft. Bürgermeister Neff bezweifelt den Beweiswert, da für Dritte nicht ohne weiteres erkennbar sei, welche Marke der Hund tatsächlich am Halsband trägt. Ein Besucher weist hin auf lose Pflastersteine bei der Sparkasse. Bürgermeister Neff sagt Überprüfung durch den Bauhof zu. Ein Besucher spricht den schlechten Zustand von Zufahrten in den Wald an. Bürgermeister Neff wird dies an den Förster weitergeben. Ein Zuschauer spricht die Verpflichtung zur Herausnahme von Totholz für private Waldbesitzer an, die es in einigen umliegenden Gemeinden, z.B. Aglasterhausen, gebe. Bürgermeister Neff erklärt, die Gemeinde sei unzuständig. Eine solche Regelung sei ggfs. von der Forstbehörde zu treffen. Ein Einwohner erinnert an seine Anregung bei der letzten Gemeinderatssitzung, Protokolle aus der Zeit vor 2019 wieder auf der Homepage einzustellen. Bürgermeister Neff sagt zu, dies werde Zug um Zug erfolgen. Er erkundigt sich, ob der Ortschaftsrat eine Protokollabschrift erhält. Dies verneint Bürgermeister Neff, Protokolle werden nicht an den Ortschaftsrat zugestellt. Ein Zuhörer möchte wissen, ob morgen die Informationsveranstaltung Terranets stattfindet. Bürgermeister Neff antwortet, Stand heute sei nichts Gegenteiliges bekannt. Er weist darauf hin, dass eine Anmeldung erforderlich ist und eine 2G-Regelung gelte. Anmerkung zu den Tagesordnungspunkten Fragen der Einwohner: Wenn keine Einverständniserklärungen zur Veröffentlichung von Namen vorliegen, werden die Beiträge anonymisiert. Fragen, die Rückschlüsse auf die Person des Fragestellers zulassen, werden bei fehlender Einverständniserklärung nicht veröffentlicht.

Öffnungszeiten des Rathauses über die Weihnachtszeit und den Jahreswechsel

Über die Weihnachtszeit und den Jahreswechsel sind nicht alle Behörden und öffentliche Dienststellen zu den gewohnten Öffnungszeiten für die Bevölkerung erreichbar. Dies ist auch bei der Gemeindeverwaltung Hüffenhardt der Fall. So ist an Heiligabend (24.12.) und an Silvester (31.12.) das Rathaus geschlossen. Dies gilt ebenfalls für Freitag, 7.1.2022. Es ist ein Notdienst für das Standesamt eingerichtet. In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an karin.ernst@hueffenhardt.de oder an Bürgermeister Walter Neff unter der Telefonnummer 0171/4401555. Ab Montag, 10.1. sind wir wieder für Sie da. Wir bitten um Terminvereinbarung per Telefon/Mail vorab.

Drückjagd am 28.12.2021 im Bereich L 530, Hüffenhardt und Wollenberg

Aufgrund einer Drückjagd am Dienstag, 28.12.2021, 9.00 - 13.00 Uhr zwischen Hüffenhardt und Wollenberg kommt es in diesem Bereich zu Verkehrsbeschränkungen. Ebenso muss mit verstärktem Wildwechsel gerechnet werden. Wir bitten um Beachtung.

Vermietung einer Wohnung

Die Gemeinde Hüffenhardt vermietet eine 3-Zimmer-Dachgeschosswohnung mit Küche, Bad/WC, Dusche/WC und Abstellraum, Hauptstraße 45, Hüffenhardt. Mitvermietet wird ein Carportstellplatz auf dem Grundstück. Die Wohnung ist mit einer Strom-Nachtspeicherheizung ausgestattet. Wohnungsgröße ca. 100 m² Grundmiete: 550 Euro/Monat Nebenkosten werden gesondert abgerechnet. Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bis Freitag, 14.1.2022 bei der Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt. Auskünfte erteilt Frau Ernst, Tel. 06268/920512, Mail: karin.ernst@hueffenhardt.de.

Gebührensätze in der Abwasserbeseitigung

Derzeit befindet sich eine Gebührenkalkulation für den Bereich der Abwasserbeseitigung mit Wirkung ab dem 1.1.2022 in der Bearbeitung. Über die Ergebnisse soll Anfang des Jahres 2022 im Gemeinderat beraten und beschlossen werden. Die Verwaltung weist vorsorglich darauf hin, dass sich daraus Erhöhungen der Gebührensätze ergeben können, die für die ab dem 1.1.2022 in Anspruch genommenen Leistungen gültig wären.

Das nächste Amtsblatt ...

erscheint wieder in der KW 2/2022. Abgabeschluss hierfür ist am Montag, 10.1.2022 um 16.00 Uhr.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1
74928 Hüffenhardt, Tel. 06268 / 9205-0
Internet: www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Walter Neff oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:
Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 22,40 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier
Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie
Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:
http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung



Historisches aus unserer Gemeinde

Hüffenhardt - früher

Die Winterszeit und das Heizen

Ungefähr ein halbes Jahr lang muss man die Wohnung beheizen. Und das ganze Jahr über braucht man Brennmaterial, um im Herd Feuer anzumachen zu können zum Kochen und Backen. Auch das Badewasser muss man wammachen können. Alles Brennbares wird verwendet. Das ist vor allen Dingen Holz. Kohle und Brikett kann man auch gut verwenden, muss sie aber kaufen beim Kohlenhändler. Das ganze Holz hat man natürlich auch nicht selber. Dazu braucht man es aus dem Wald. Hüffenhardt hat einen großen und das ist günstig. Man kann übers ganze Jahr Reisig und Dürholz, das auf dem Waldboden rumliegt, holen. Und hauptsächlich muss man sich dann im Frühjahr Sterholz kaufen von der Gemeinde. Eingesessene Bürger bekommen Gabholz zugeteilt, was preisgünstig ist. Ausreichend für den Haushalt ist das natürlich nicht. Wenn man nun das Sterholz hat, muss man es aus dem Wald heimfahren. Und dann die meterlangen Stücke sägen lassen. Dazu gibt es den Holzsäger mit einer motorbetriebenen Sägemaschine. Bei dieser Sägerei muss man mithelfen: Die Scheite zur Maschine bringen und dann die kleinen Holzstücke helfen wegwerfen. Manchmal - je nachdem wie viel Sterholz man gekauft hat - gibt es große Holzhaufen. Fertig ist das aber dann noch nicht: Es muss gespalten werden! Eilig ist das nicht und es braucht auch viel Zeit, alles so klein zu bekommen, wie man es für Herd und Ofen braucht. Das gespaltene Holz lässt man zum Trocken einige Zeit so im Freien

liegen. Dann aber muss man es - damit es nicht immer wieder nass wird - ins Trockene bringen: In den Holzstall! Da ist es gut, wenn man so ein überdachtes, aber luftdurchlässiges Schöppchen hat. Das Holz wird dann sehr gut brennbar und lässt sich auch ganz leicht mit dem Holzkorb immer holen, wenn man es zum Verbrennen und Heizen braucht. Viel Arbeit aber von großem Nutzen. Selbstverständlich kann man natürlich auch eigenes Holz, z.B. von umgemachten Obstbäumen und dergleichen, sehr gut gebrauchen. Und Papier braucht man auch zu Anmachen des Feuers. Alles Brennbares wird selbst verheizt. So kann man sich seine Wohnung gemütlich machen.
Karlheinz Reinmuth

Zeitungsausschnitte mit Zeichnungen und Texten des Kunstmalers Edgar John

Farbenfrohe Dörfer in dem Kraichgauer Hügelland
Wer Heinsheim am Neckar, den neuen Ortsteil von Bad Rappenau, (das vor kurzem zur Stadt erhoben wurde) noch nicht kennt, sollte diese reizvolle Landschaft in ihrer winterlichen Stimmung einmal erleben. Die Fahrt mit der Bundesbahn Heidelberg-Bad Rappenau ist erholsam und führt durch das romantische Kraichgauer Hügelland, vorbei an farbenfrohen Dörfern, stillen Wiesentälern und durch prächtige Wälder. Fahrtzeit bis Bad Rappenau eine knappe Stunde und auf Schusters Rappen erreicht man das geschichtsträchtige Heinsheim in weiteren 30 Minuten.

Hier zwängt sich der Neckar, aus der weiträumigen Heilbronner Senke kommend, an den ersten Vorbergen des nahen Odenwaldes vorbei und umfließt beim benachbarten Gundelsheim den Haßmersheimer „Hühnerberg“ mit einer weitausholenden Schlinge. Die Ausläufer der welligen Hochfläche des Kraichgauer fallen hier, zu dem etwa 70 Meter tiefer vorbeifließenden Fluß, steil ab. Anmutig schmiegt sich das Dorf Heinsheim an den Berghang, auf dem das alte Bergkirchlein mit dem massigen Chorturm (1288) und dem schönen Fachwerkbau des Pfarrhauses thront.

Dieses reizvolle Gotteshaus ist schon seit Jahren das Ziel vieler Kunstfreunde. Die ältesten Fresken im Kreuzgewölbe des Turms über dem Altar stammen aus dem Jahre 1250 und das Wandbild „Christus auf dem Thron des Richters“ dürfte um 1300 entstanden sein. Das gut erhaltene figurenreiche Epitaph im Renaissance-Stil zum Gedächtnis an den Ritter Johann Heinrich und seine Ehefrau Margaretha ist von großer Schönheit. An dem Höhenrücken führen gute Spazierwege entlang mit Blicken auf das mittelalterliche Städtchen Bad Wimpfen. Über rund 110 Stufen gelangt man hinunter in das Dorf und in die gemütliche Schloßgaststätte inmitten eines Parks mit herrlichem altem Baumbestand und einer sehenswerten Barockkapelle, in der schon viele Liebende den Bund für's Leben geschlossen haben. In einer Urkunde des Bischofs Arno von Worms um das Jahr 1000 wird der Ort erstmals erwähnt. Die Ritterburg Ehrenberg, nahe beim Ort, wurde im 12. Jahrhundert erbaut. Der nahezu 50 m hohe Bergfried ist weithin sichtbar, und Teile der Schildmauer sind Reste einer ausgedehnten Burganlage der Stauferzeit. Viele bedeutende Gelehrte entstammen diesem Geschlecht. Eine empfehlenswerte Wanderung für erholungssuchende Naturfreunde mit Kindern.

Text und Zeichnung: E. John

Tageblatt, 22./23.12.1973

Aus der Sammlung von Karl Heinz Haas



Bestens informiert!



Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Sprechtage Mosbach

- Jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 und von 14.00 bis 16.00 Uhr
- Telefon 06261/82231
- Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach
- Terminvereinbarung erforderlich

Bad Rappenau

- Jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat von 8.30 bis 12.00 und von 13.15 bis 16.00 Uhr
- Telefon 07264/922312
- Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau
- Terminvereinbarung erforderlich



DRK Kreisverband Mosbach

Mit Impfung gut ins neue Jahr starten

Vor-Ort-Aktion des DRK und dem mobilen Impfteam der SLK-Kliniken Heilbronn am **2. Januar**.

Die vierte Welle der Covid19-Infektionen nimmt im Dezember leider deutlich zu. „Impfen ist der einzige Ausweg aus der Pandemie“, bekräftigt auch Gerhard Lauth, Präsident des Deutschen Roten Kreuzes in Mosbach. Deshalb habe man sich entschieden, gemeinsam mit den SLK-Kliniken aus Heilbronn eine eigene Vor-Ort-Impfaktion anzubieten.

Am Sonntag, 2. Januar, also unmittelbar nach dem Start in das neue Jahr 2022, kommt ein mobiles Impfteam in die Räume des DRK-Testzentrums in Mosbach in der früheren Abfüllanlage der Alten Mälzerei in der Alten Bergsteige 2. Geimpft wird am Aktionstag von 10.00 bis 17.00 Uhr. Die Kapazität ist auf rund 100 Impfungen beschränkt. Eine Terminbuchung ist ab 17. Dezember über die Internetseite www.drk-mosbach.de.

Verimpft werden ausschließlich die mRNA-Impfstoffe von Biontech und Moderna. Letzteres findet Einsatz für alle Personen im Alter von über 30 Jahren. Schwangere und Stillende sowie Personen, die mindestens zwölf und jünger als 30 Jahre alt sind, erhalten den Impfstoff von Biontech. Booster-Impfungen sind nur möglich, wenn die Zweitimpfung mindestens fünf Monate zurückliegt. Bei erfolgter Impfung mit dem Vakzin von Johnson & Johnson, das nur einmal verabreicht wird, ist die Booster-Impfung mit einem mRNA-Impfstoff bereits nach vier Wochen möglich. Ein Wahlrecht des Impfstoffes besteht nicht.

Kinder und Jugendliche ab zwölf Jahren erhalten den Impfstoff von Biontech. Kinder im Alter von zwölf und 13 Jahren sollten gemeinsam mit einem Erziehungsberechtigten zum Impftermin erscheinen. Ab dem Alter von 14 Jahren können Jugendliche geimpft werden, wenn eine schriftliche Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten vorliegt.

Für den Impftermin sind ein Personalausweis, die Krankenversicherungskarte und ein Impfpass mitzubringen. Die Angemeldeten werden gebeten, anhand der bekannten und beispielsweise auf der Internetseite www.dranbleibenbw.de des Landesministeriums für Gesundheit, Soziales und Integration Baden-Württemberg veröffentlichten Kriterien zu prüfen, ob sie eine Impfung bekommen können.

Info

Fragen und Antworten zur Corona-Impfung in Baden-Württemberg sind in sieben Sprachen abrufbar unter <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/fragen-und-antworten-rund-um-corona/faq-impfzentren/>.



**BLUT SPENDEN
RETTET LEBEN!**

Abfallwirtschaft im Neckar-Odenwald-Kreis



Die Entsorgungsanlagen über Weihnachten

Die Wertstoffhöfe haben an an Heiligabend, Freitag, 24. Dezember sowie an Silvester, Freitag, 31. Dezember geschlossen.

An den anderen Werktagen in der Weihnachtszeit haben die Wertstoffhöfe regulär geöffnet.

Bei der Anlieferung müssen die gültigen Corona-Schutzmaßnahmen unbedingt beachtet werden: Alle Personen müssen eine Mund-Nasenbedeckung tragen, max. zwei Personen im Fahrzeug. Es gilt eine Zugangsbeschränkung von max. fünf Fahrzeugen gleichzeitig auf dem Wertstoffhof, alle Personen achten auf den Mindestabstand von 1,5 m, auch beim Befüllen der Container. Mit Wartezeiten ist zu rechnen, während der Wartezeit darf das Fahrzeug nicht verlassen werden.

Die Öffnungszeiten des Z.E.U.S (Zentrum für Entsorgung und Umwelttechnologie Sansenhecken) in Buchen: Montag bis Freitag von 7.30 bis 16.00 Uhr, samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr. Am Montag und am Donnerstag ist jeweils bis 17.30 Uhr geöffnet.

Die stationäre Schadstoffannahme im Z.E.U.S. hat in der geraden Kalenderwoche nach den Weihnachtsfeiertagen turnusgemäß geschlossen.

Die Öffnungszeiten des Wertstoffhofs in Mosbach, Luttenbachtalstr. 30, im Betriebsgelände der Fa. INAST auf dem Gelände der ehemaligen Neckartalkaseme: Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr, und von 14.00 bis 16.30 Uhr, samstags von 8.30 bis 12.00 Uhr. Am Montag und am Donnerstag ist jeweils bis 18.00 Uhr geöffnet.

Der Wertstoffhof des DRK in Hardheim in der Querspange 6 hat außerhalb von Feiertagen donnerstags von 18.00 bis 19.30 Uhr geöffnet und samstags von 10.00 bis 11.30 Uhr.

Sämtliche Öffnungszeiten sind wie üblich im grünen Entsorgungskalender von AWN und KWiN zu finden, auf Seite 2.

Winterliche Straßen bei der Müllabfuhr

Der Winter nähert sich dieses Mal ganz allmählich an. Hier mal ein bisschen Schnee, dort leichter Frost ... Noch klappen die Abfuhrer weitgehend reibungsfrei, aber ortsweise sorgte mehrstündiger Schneefall schon für die ersten Ausfälle. Die Straßenverhältnisse können bei den aktuellen Witterungsverhältnissen um den Gefrierpunkt herum sehr uneinheitlich sein: In einer schattigen Kurve kann unvermutet Eisglätte auftreten, wo gestreut wurde, kann Schneematsch glatt wie Schmierseife sein, und wo aus Umweltschutzgründen auf Streuung verzichtet wird, kann festgefahrener Schnee für Schneeglätte sorgen, selbst wenn nur wenige Zentimeter gefallen sind. Auch erfahrene Lenker von Sammelfahrzeugen müssen immer wieder Risiken abwägen. Im Zweifelsfall hat Sicherheit absoluten Vorrang - Sicherheit für die anderen Verkehrsteilnehmer, für parkende Fahrzeuge, für Gebäude und Zäune entlang der Straßen und natürlich für die Sammelteams selbst.

Wer sichergehen möchte, dass Restmülltonne und Co. geleert bzw. abgeholt werden, sollte die Abfälle an eine Stelle bringen, die auf jeden Fall für die Sammelfahrzeuge zu erreichen ist. Straßen die aufgrund der Witterungsbedingungen am Sammeltermin laut Entsorgungskalender nicht anfahrbar waren, können nicht wiederholt befahren werden. Solche nicht abgeholt Abfälle sollen bei der nächsten regulären Leerung wieder bereitgestellt werden. Für zusätzlich anfallenden Restmüll kann in diesen Fällen ein beliebiger schwarzer oder blauer Müllsack dazugestellt werden, wenn die Bioenergietonnen betroffen sind ein mit Papier gut ausgelegter Karton. Wenn die Verpackungstonnen bis zur folgenden Leerung nicht ausreichen, können hier noch von früher vorhandene Gelbe Säcke dazugestellt werden oder auch sonstige Kunststoffsäcke. Wo die Altpapier tonnen nicht ausreichen kann grundsätzlich immer Altpapier in Kartons oder gebündelt dazugestellt werden.

Die tieferen Temperaturen machen das Kunststoffmaterial der Tonnen bruchanfälliger, sodass das übliche Rütteln der Tonnen am Sammelfahrzeug ausgerechnet dann eingeschränkt werden muss, wenn festgefrorene Abfälle gelöst werden sollten. Was also kann man tun? Die Abfälle sollten so in die Gefäße eingefüllt werden, dass sie nicht festfrieren können, also trocken und nicht tropfend. Hilfreich ist ein portionsweises Vorpacken der einzelnen Abfallportionen in Zeitungs- oder Anzeigenpapier. Es dürfen auch Papiertüten vom Bäcker oder Metzger sein. Ihre Farben sind inzwischen selbst für die Bio-Energietonnen unbedenklich. So vorverpackt können die Abfälle dann in die Vorsortierer im Wohnbereich eingefüllt werden. Für Restmüll können diese Vorsortierer in der Küche mit Kunststoffbeuteln ausgelegt sein,

für die Bioabfälle sind aber ausschließlich Papier oder Papiertüten zu verwenden. Auch die großen Bioenergie-Tonnen sollten nochmals reichlich mit Zeitungspapier, Eierkartons oder Wellpappe ausgelegt werden.

AWN und KWiN bitten um Verständnis und bedanken sich für die Mithilfe. Die KWiN ist für Anfragen erreichbar unter Tel. 06281/906-0.

Landratsamt

Neckar-Odenwald-Kreis



Zensus 2022

Landratsamt richtet Erhebungsstelle ein - Rund 250 Erhebungsbeauftragte gesucht

Im kommenden Jahr findet ab 15. Mai bundesweit eine Zählung der Bevölkerung statt, der so genannte Zensus 2022. Wie wird der Bedarf an Schulen und Kindergärten berechnet? Auf welcher Grundlage entstehen Studienplätze? Wie werden die Wahlkreise gebildet? Die statistische Datengrundlage zur Beantwortung dieser und vieler weiterer Fragen liefert der Zensus, eine Bevölkerungszählung, die aufgrund EU-Vorgaben alle zehn Jahre durchgeführt werden muss. Der letzte Zensus fand in Deutschland im Jahr 2011 statt. Pandemiebedingt kann er nun aber erst im kommenden Jahr erneut durchgeführt werden. Im Gegensatz zu einer richtigen Volkszählung liefern die Melderegister die meisten der benötigten Daten. Daher werden nur ca. zehn Millionen Einwohner bundesweit tatsächlich persönlich befragt. Zur Durchführung dieser Befragung müssen auf kommunaler Ebene Erhebungsstellen eingerichtet werden.

Seit Ende Oktober gibt es daher im Landratsamt eine eigene „Zensususerhebungsstelle Neckar-Odenwald-Kreis“. Sie wird von Katharina Krebs und ihrer Stellvertreterin Jennifer Link geleitet und ist für alle Kommunen im Landkreis mit Ausnahme der Großen Kreisstadt Mosbach zuständig. Die Stadt Mosbach hat sich dafür entschieden, eine eigene Zensususerhebungsstelle einzurichten.

Aufgrund der besonders sensiblen Daten sowie der Durchführung im Auftrag des Statistischen Landesamts agiert die Zensususerhebungsstelle von allen anderen Verwaltungsstellen des Landratsamts getrennt und ist räumlich abgeschottet. Sie ist für die Durchführung der Haushaltsstichprobe sowie die Erhebung an Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften zuständig.

Im Rahmen der Haushaltsstichprobe werden im Zuständigkeitsbereich der Erhebungsstelle Neckar-Odenwald-Kreis rund 27.000 Personen befragt. Bei dieser Befragung werden zunächst die Daten aus dem Melderegister wie Name, Vorname, Staatsangehörigkeit und Familienstand überprüft. Ein Teil dieser Befragten wird im Anschluss zu weiteren Merkmalen wie Ausbildung und berufliche Tätigkeit befragt. Diese weitere Befragung soll dann durch die Auskunftspflichtigen hauptsächlich online durchgeführt werden. Die Entscheidung, wer für die Befragung ausgewählt wurde, basiert auf einem mathematisch-statistischen Verfahren durch das Statistische Bundesamt. Die Teilnahme der Befragung ist verpflichtend.

Zur Durchführung der Befragung, die vom 15. Mai bis 15. August 2022 stattfindet, benötigt die Erhebungsstelle Neckar-Odenwald-Kreis rund 250 Personen, die als Erhebungsbeauftragte tätig werden wollen. Aufgabe der dafür geschulten Erhebungsbeauftragten wird sein, die ihnen zugeteilten Anschriften zu begehen, einen weiteren Besuchstermin schriftlich anzukündigen und schließlich die Befragung vor Ort durchzuführen. Hierfür erhalten die Erhebungsbeauftragten selbstverständlich eine Aufwandsentschädigung. Gesucht werden Erhebungsbeauftragte aus dem gesamten Kreisgebiet. In der Hochphase des Zensus wird zusätzlich am Standort Buchen eine Außenstelle der Erhebungsstelle eingerichtet werden.

Bei Interesse als Erhebungsbeauftragter am Zensus 2022 mitzuwirken sowie bei weiteren Fragen rund um den Zensus steht die Erhebungsstelle Neckar-Odenwald-Kreis unter der Telefonnummer 06261/84-3030 zur Verfügung. Informationen gibt es außerdem online unter www.neckar-odenwald-kreis.de/zensus.

Neues Ruftaxi-Konzept im Neckar-Odenwald-Kreis

Zwei Jahre Vorbereitungszeit, einige Hürden und viel Arbeit stecken in dem neuen Ruftaxi-Konzept des Neckar-Odenwald-Kreises. Zum Winter-Fahrplanwechsel am vergangenen Wochenende trat es nun in Kraft. Ziel des Konzepts ist, neben der Einführung eines Zwei-Stunden-Takts auch die Attraktivität der Ruftaxi-Verkehre für die Fahrgäste zu erhöhen. Durch längere und übergreifende Linien besteht nun die Möglichkeit, über die Gemeindegebiete hinaus zu fahren und weitere Bahn- oder Busknotenpunkte zu erreichen. Des Weiteren wird eine

landkreisübergreifende Verbindung zwischen Reichartshausen und Aglasterhausen eingeführt. Der Neckar-Odenwald-Kreis und seine Partner freuen sich, dass auch nach 20-jährigem Bestehen die Ruftaxi-Verkehre aufrechterhalten und verbessert werden können. Dies ist zum Großteil den Beförderungsunternehmen zu verdanken.

Ausschlaggebend war ein Auftrag aus dem Nahverkehrsplan von 2017 bis 2021. Dieser sieht die Prüfung eines Zwei-Stunden-Takts in den Tagesrandlagen für das Ruftaxi vor. Ein bloßer Auftrag ging der Landkreisverwaltung jedoch nicht weit genug, sodass das Ziel in die Tat umgesetzt wurde. In einer Bürgermeisterversammlung im vergangenen Jahr konnte das Konzept, das in Zusammenarbeit mit der Nahverkehrsberatung Südwest entstand, den Städten und Gemeinden dann vorgestellt werden. Über das Frühjahr 2020 wurden die Stadt- und Gemeindeverwaltungen mit der Thematik vertraut gemacht, um die notwendigen Zustimmungen einzuholen. In einigen Gemeinderatssitzungen wurde das Konzept vorgestellt und Beschlüsse für die Beteiligung gefasst. Leider hat sowohl die Corona-Pandemie als auch die folgenden Schutzmaßnahmen viele persönliche Gespräche und Vorstellungen schwieriger gestaltet bis teilweise unmöglich gemacht. Im November und Dezember 2020 beschlossen letztlich die Kreisgremien, der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Verkehr sowie der Kreistag die Umsetzung des Konzepts.

Im Jahr 2021 wurde die Verkehrsleistung in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverbund Rhein-Neckar ausgeschrieben. Durch die europaweite Vergabe wie auch viele Gespräche mit Beförderungsunternehmen aus dem Landkreis, aber auch mit neuen Anbietern aus den Ballungsräumen konnte die Leistung zum Großteil vergeben werden. Diese Verkehre wurden zum Fahrplanwechsel durch vier regionale Taxi- und Mietwagenunternehmen umgesetzt. Für den Restanteil konnte der aktuelle Stand der Verkehrsleistung gesichert werden. Die Neuerungen haben Auswirkungen auf den gesamten Neckar-Odenwald-Kreis, somit ändern sich weitestgehend alle Fahrpläne entweder nur geringfügig oder in ihrer Gesamtheit. Das Ruftaxi ist seit der Geburtsstunde im Jahr 1999 ein Gemeinschaftsprojekt des Landkreises sowie aller beteiligten Städten und Gemeinden.

Alle Änderungen und Fahrpläne sind unter www.neckar-odenwald-kreis.de/ruftaxi+fahrplan, unter der Fahrplanauskunft des Verkehrsverbunds Rhein-Neckar oder der Bahn abrufbar. Das Ruftaxi fährt nach einem Fahrplan und wird eine Stunde vor Abfahrt telefonisch oder online bestellt. Die gewünschte Fahrt kann unter den jeweiligen Rufnummern bestellt werden, für Buchen und Walldürm 0180/1840001, 0180/1840006 für Osterburken und unter der Bestellhotline des Verkehrsverbunds 0621/1077077 für die restlichen Bereiche. In diesen Bereichen ist auch die Onlinebestellung unter der Fahrplanauskunft des Verkehrsverbunds möglich.

Die Fahrpreise wurden zum 1. Januar 2022 auf die Fahrpreiserhöhung des Verkehrsverbunds Rhein-Neckar angepasst und leicht erhöht, nachdem im Jahr 2021 eine Fahrpreissteigerung ausgesetzt wurde. Die Preise sind ebenfalls über die Homepage des Landratsamts abrufbar. Der Fahrpreis richtet sich, wie bei der Fahrt mit dem Bus, nach der Anzahl der durchfahrenen Waben. VRN-Jahreskarteninhaber sowie Personen mit einem Schwerbehindertenausweis mit gültiger Wertmarke fahren kostenlos.

Naturpark Neckartal-Odenwald

Ehrenamtliche Wegewartinnen und Wegewarte markieren über 3.200 Kilometer Naturpark-Rundwanderwege

Der Naturpark Neckartal-Odenwald ist eine attraktive Region für Wanderer und bietet mit zertifizierten Wanderwegen, den Hauptwanderwegen des Odenwaldklubs und den Rundwanderwegen des Naturparks ein vielseitiges Naturerlebnisangebot.

Die betreuten Rundwanderwege des Naturparks umfassen eine Länge von insgesamt 4.000 Kilometer. Um dieses vielseitige Wegenetz auch weiterhin zu erhalten, müssen die bestehenden Markierungen etwa einmal jährlich kontrolliert werden. Die Kontrolle umfasst u.a. die Vollständigkeit der Markierungen zu erfassen, die entweder geklebt oder meistens mit Farbe direkt an die Bäume gepinselt werden.

Der Naturpark Neckartal-Odenwald übernimmt als Dienstleister für alle Naturpark-Kommunen die Organisation und Steuerung der ehrenamtlichen Wegewartinnen und Wegewarte.

In diesem Jahr konnten über 20 neue ehrenamtliche Wegewartinnen und Wegewarte vom Naturpark in die Wegekontrolle und Markierung eingeführt werden. Aktuell engagieren sich über 130 Ehrenamtliche in der Betreuung der Naturpark-Rundwanderwege. Durch dieses tolle Engagement konnten in diesem Jahr über 3.200 Kilometer Wegstrecke kontrolliert bzw. markiert werden.

Eine gut markierte Wanderinfrastruktur ist ein wichtiger Bestandteil einer erfolgreichen Besucherlenkung und für ein abwechslungsreiches Naturerlebnisangebot. Hiermit bedankt sich der Naturpark bei den Wegewartinnen und Wegewarten herzlich für ihr ehrenamtliches Engagement.

Für das Jahr 2022 sucht der Naturpark weitere interessierte und naturverbundene Menschen zur Unterstützung bei der Markierung seiner Wanderwege, die gegen Aufwandsentschädigung eine Patenschaft als Wegewart/in übernehmen möchten.

Bei Interesse und für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an die Geschäftsstelle des Naturparks.

Ihr Ansprechpartner im Naturpark Neckartal-Odenwald: Raffael Lutz, Projektmanagement und Erholungsinfrastruktur, Tel. 06271/9434936 erholung@np-no.de, www.naturpark-neckartal-odenwald.de



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen

Pfarrbüro

Pfarrer Fritjof Ziegler

Tel. 06268/228, 0176/83583442, Fax 06268/6377

E-Mail: hueffenhardt-kaelbertshausen@kbz.ekiba.de

Web: www.Evang-Kirche-Hueffenhardt-Kaelbertshausen.de

Hauptstraße 22, 74928 Hüffenhardt

Bürostunden

Mittwoch und Donnerstag 10.00 - 11.30 Uhr und nach Vereinbarung

Termine

Hüffenhardt

Freitag, 24.12. - Heiligabend - im Freien, mit Maske

15.00 Uhr Kurzgottesdienst mit szenischer Lesung der Weihnachtsgeschichte vor der Kirche (bitte um Anmeldung)

15.30 Uhr Blasen des Posauenchors auf dem Friedhof

17.00 Uhr Kurzgottesdienst mit Pfarrer F. Ziegler vor der Kirche (bitte um Anmeldung)

Samstag, 25.12.

In Hüffenhardt kein Gottesdienst

Sonntag 26.12. - 2. Weihnachtsfeiertag

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer F. Ziegler in der Kirche (mit Maske) mit Übertragung

Freitag 31.12. - Silvester

17.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer F. Ziegler in der Kirche (mit Maske)

Sonntag, 2.1.

10.45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer F. Ziegler in der Kirche (mit Maske)

Donnerstag, 6.1. - Epiphania

Kein Gottesdienst

Sonntag, 9.1.

9.45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer F. Ziegler in der Kirche (mit Maske)

Kälbertshausen

Freitag 24.12. - Heiligabend - im Freien, mit Maske

16.00 Uhr Gottesdienst mit kleinem Krippenspiel auf dem Dorfplatz (bitte um Anmeldung)

18.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer F. Ziegler auf dem Dorfplatz

Samstag, 25.12. - 1. Weihnachtsfeiertag

10.45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer F. Ziegler in der Kirche (mit Maske)

Sonntag, 26.12. - 2. Weihnachtsfeiertag

10.45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer F. Ziegler in der Kirche (mit Maske)

Samstag, 1.1. - Neujahr

Kein Gottesdienst

Sonntag, 2.1.

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer F. Ziegler in der Kirche (mit Maske)

Donnerstag, 6.1. - Heilige Drei Könige

Kein Gottesdienst

Sonntag, 9.1.

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer F. Ziegler in der Kirche (mit Maske)

Weihnachten

„Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.“ (Johannes 1,14a)

Kollekte

Aktion „Brot für die Welt“ - mit vier Schwerpunkten: in Bangladesh-Hilfe gegen die Versalzung des Grundwassers, in Guatemala Nutzung der Wasserkraft auch für die Indio-Dörfer, in Südafrika für chancenlose Jugendliche auf der Straße, in Liberia Schutz gegen Corona mit Aufklärung und Seife (Impfstoffe nicht verfügbar).

Spenden Sie auch mit Überweisung auf unser Spendenkonto mit Betreff „Brot für die Welt“ und Ihre Adresse, falls Spendenbescheinigung gewünscht.

Für Evang. Kirchengemeinde Hüffenhardt:

DE 2967292000064050001,

für Evang. Kirchengemeinde Kälbertshausen:

DE 6867292000064020102.



„Brot für die Welt“ - Online-Spende

Foto: Aktion Brot für die Welt

Nachrichten

Aktuell finden keine **Gruppen und Kreise** statt - sie würden der eingeschränkten 2Gplus-Regel unterliegen (nur für Geimpfte und Genesene und mit zusätzlichem Corona-Test, falls seit der letzten Impfung mehr als 6 Monate vergangen sind).

Unsere **Gottesdienste** (auch Kindergottesdienst) sind weiterhin für alle offen und unterliegen besonderen Schutzmaßnahmen: Abstand von 2 m, med. Maske, Platzanweisung und Festhalten der Kontaktdaten, auch im Freien! Neuerdings bieten wir für die Kontaktdaten auch die **Luca-App** an (Kontaktdaten sind verschlüsselt, im Bedarfsfall aber durch das Gesundheitsamt lesbar nach Freischaltung durch uns) - sie ersetzt nicht die Voranmeldung bei den Heiligabend-Gottesdiensten.

Bitte anmelden für die Gottesdienste am 24. Dezember (außer 18.00 Uhr) per Telefon oder E-Mail ans Pfarramt!

Wir wünschen Gottes Segen und ein wenig Entspannung für die Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr!

Die Jahreslosung 2022: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“ (Joh 6,37)

Telefonseelsorge: Tel. 0800/1110111 oder 0800/1110222, Mobil 116123.

Katholische Seelsorgeeinheit

Bad Rappenau und Obergimpfern



Kontakt

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpfern
Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpfern, St. Josef Untergimpfern, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchartd

Pfarrer: Vincent Padinjarakadan

Gemeinsame Pfarrbüros

Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449, E-Mail: pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de, Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr. 10.00 - 12.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Obergimpfern, Schlosstr. 3, Tel. 07268/911030, E-Mail: pfarramt.obergimpfern@kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Di. 16.00 - 18.00 Uhr, Do. 10.00 - 12.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.

Bitte bringen Sie zu den Gottesdiensten Ihr Gotteslob mit - aus Infektionsschutzgründen werden keine in der Kirche ausgelegt.
Mittwoch, 22.12.

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen
Hüffenhardt	15.45 Uhr	Kreisaltersheim: Wort-Gottes-Feier

Donnerstag, 23.12.

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 24.12. - Heiliger Abend, Adveniat-Kollekte - bitte bis 23.12.2021, 12.00 Uhr anmelden

Bad Rappenau	10.00 Uhr	Seniorenstift am Park: Wort-Gottes-Feier
	15.00 Uhr	Feier des Heiligabends für Familien (bitte bis 22.12.21 anmelden)
	17.30 Uhr	Christmette (mit Livestream über YouTube)

	22.00 Uhr	Christmette (mit Livestream über YouTube)
Kirchartd	15.00 Uhr	Andacht zur Einstimmung auf Heiligabend
	18.00 Uhr	Christmette
Untergimpfern	16.00 Uhr	Krippenspiel im Stall
Grombach	16.00 Uhr	Das Weihnachtsevangelium und eine weihnachtliche Geschichte mit Musik
Heinsheim	17.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier an Heiligabend
Obergimpfern	18.00 Uhr	Christmette, mitgestaltet vom Kirchenchor
Hüffenhardt	22.00 Uhr	Christmette

Samstag, 25.12. - Weihnachten, Hochfest der Geburt des Herrn - bitte bis 23.12.2021, 12.00 Uhr anmelden

Heinsheim	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zu Weihnachten
Siegelsbach	9.00 Uhr	Eucharistiefeier zu Weihnachten, mitgestaltet vom Kirchenchor
Grombach	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zu Weihnachten
Untergimpfern	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zu Weihnachten (mit Livestream über YouTube)

Sonntag, 26.12. - zweiter Weihnachtstag, hl. Stephanus - bitte bis 23.12.2021, 12.00 Uhr anmelden

Bad Rappenau	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zu Weihnachten, mitgestaltet vom Kirchenchor (mit Livestream über YouTube)
Hüffenhardt	9.00 Uhr	Eucharistiefeier zu Weihnachten
Kirchartd	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zu Weihnachten
Obergimpfern	10.30	Uhr Eucharistiefeier zu Weihnachten

Montag, 27.12. - Fest des Apostels u. Evangelisten Johannes

Siegelsbach	8.30 Uhr	Laudes (Morgengebet)
Hüffenhardt	18.00 Uhr	Rosenkranz

Dienstag, 28.12. - Fest der unschuldigen Kinder

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Siegelsbach	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 29.12.

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Donnerstag, 30.12.

Kirchartd	10.00 Uhr	Gemeindehaus oben: 2. Treffen zur Sternsinger-Aktion 2022
Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Obergimpfern	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 31.12. - hl. Silvester I., Papst - bitte bis 30.12.2021, 12.00 Uhr anmelden

Bad Rappenau	15.00 Uhr	Gebetstunde
	17.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Jahreschluss
Obergimpfern	17.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Jahreschluss

Samstag, 1.1. - Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria - bitte bis 30.12.2021, 12.00 Uhr anmelden

Hüffenhardt	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse zu Neujahr
Untergimpfern	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse zu Neujahr

Sonntag, 2.1. - bitte bis 30.12.2021, 12.00 Uhr anmelden

Bad Rappenau	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Siegelsbach	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Kirchartd	10.30 Uhr	Eucharistiefeier

Montag, 3.1.

Siegelsbach	8.30 Uhr	Laudes (Morgengebet)
Hüffenhardt	18.00 Uhr	Rosenkranz

Dienstag, 4.1.

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Siegelsbach	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Grombach	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 5.1.

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen
--------------	----------	---

Donnerstag, 6.1. - Erscheinung des Herrn - Heilige Drei Könige - bitte bis 5.1.2022, 12.00 Uhr anmelden

Sternsinger-Aktion, Afrika-Kollekte für die Katechetenausbildung in Afrika		
Bad Rappenau	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Fest Dreikönig
Siegelsbach	9.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Fest Dreikönig
Untergimpfern	9.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Fest Dreikönig
Obergimpfern	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Fest Dreikönig

Freitag, 7.1.

Bad Rappenau 15.00 Uhr Gebetsstunde

Samstag, 8.1.Siegelsbach 17.00 Uhr Rosenkranz
Hüffenhardt 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse, bitte bis Mittwoch, 12.00 Uhr anmelden**Sonntag, 9.1. - Taufe des Herrn - bitte bis 5.1.2021, 12.00 Uhr anmelden**Bad Rappenau 10.30 Uhr Eucharistiefeier
Heinsheim 9.00 Uhr Eucharistiefeier
Obergingern 9.00 Uhr Eucharistiefeier
Grombach 10.30 Uhr Eucharistiefeier**Montag, 10.1.**Siegelsbach 8.30 Uhr Laudes (Morgengebet)
Hüffenhardt 18.00 Uhr Rosenkranz**Dienstag, 11.1.**Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz
Siegelsbach 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier**Mittwoch, 12.1.**Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen
Hüffenhardt 18.30 Uhr Eucharistiefeier**Donnerstag, 13.1. - hl. Hilarius von Poitiers, Bischof, Kirchenlehrer**

Digital 19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderats über die Videoplattform Zoom, bitte im Pfarrbüro anmelden

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz
Obergingern 18.30 Uhr Eucharistiefeier**Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten**

Eine Anmeldung zu den Wochenendgottesdiensten im Pfarrbüro oder über unsere Homepage erleichtert die Arbeit der Ordnerdienste, da weiterhin Teilnehmerlisten geführt werden müssen. Wegen der Datenerfassung bitten wir Sie, frühzeitig zu den Gottesdiensten zu kommen (10 Minuten vor Beginn).

Sollten Sie ohne Voranmeldung kommen, kann es sein, dass die Plätze in der Kirche aufgrund der weiterhin geltenden Begrenzung der Sitzplätze belegt sind. Während der gesamten Feier muss eine OP-Maske oder FFP2-Maske getragen werden sowie ein Abstand von 1,50 m eingehalten werden. Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob mit.

In der kalten Jahreszeit können die Kirchen während der Gottesdienste nicht mehr dauerhaft gelüftet werden. Heizen führt zu mehr Luftbewegungen und damit zur Verbreitung von Aerosolen. Deshalb werden die Kirchen nur auf etwa 10° C geheizt. Vor und nach den Gottesdiensten wird gründlich gelüftet. Wir empfehlen deshalb für den Gottesdienstbesuch warme und schützende Kleidung.

Liebe Gemeindemitglieder,

blicken wir voll Zuversicht und Vertrauen auf das Fest der Geburt Jesu. Ein kleines Kind in der Krippe zaubert uns ein Lächeln ins Gesicht und will uns Freude bringen. Lassen wir uns dankbar darauf ein.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein hoffnungsvolles und gesundes neues Jahr. Seien Sie gesegnet und behütet.

Foto: Martha Gabauer

**Bitte zu den Weihnachtsgottesdiensten anmelden**

Durch die Abstandsregelungen sind die Plätze in den Kirchen begrenzt. Darum bitten wir Sie, sich zu den Gottesdiensten, die Sie besuchen möchten, vorab anzumelden. Dies ist über unsere Homepage www.kath-badrappenau/Gottesdienste ganz einfach möglich. Sie sehen dann auch gleich, bei welchem Gottesdienst noch Plätze frei sind. Wer kein Internet zur Verfügung hat, kann sich telefonisch im Pfarrbüro unter der Nummer 07264/4332 melden.

Anmeldeschluss für die Weihnachtsgottesdienste ist am Donnerstag, 23.12.2021 um 12.00 Uhr.

Die weiteren Anmeldeschlusszeiten stehen jeweils bei den Gottesdienstterminen dabei.

Das Pfarrbüro ist während der Weihnachtsferien für Besucher geschlossen. Wenn Sie sich telefonisch zum Gottesdienst anmelden möchten, sprechen Sie bitte Ihren Vor- und Zunamen, Ihre Telefonnummer sowie den Ort, Datum und die Zeit des Gottesdienstes auf den Anrufbeantworter. Das Band wird regelmäßig abgehört.

Livestreams an Weihnachten

Auch in diesem Jahr werden viele Mitchristen keine Gottesdienste besuchen können oder aus Vorsicht nicht besuchen wollen. Darum wird es wieder Live-Übertragungen im Internet per YouTube geben.

Folgende Gottesdienste werden gezeigt:

- Die Christmetten an Heiligabend aus Bad Rappenau um 17.30 Uhr und aus Hüffenhardt um 22.00 Uhr
- Am 1. Weihnachtsfeiertag um 10.30 Uhr aus Bad Rappenau
- Am 2. Weihnachtsfeiertag um 10.30 Uhr aus Untergimpfern

Den Link dazu finden Sie dann auf unserer Homepage www.kath-badrappenau.de. Herzliche Einladung. Bitte geben Sie diese Information möglichst vielen Menschen in Ihrer Umgebung weiter, die nicht zur Kirche kommen können.

Gottesdienst im Fernsehen oder zu Hause

Es gibt auch die Möglichkeit, sich im Fernsehen weihnachtliche Gottesdienste anzuschauen und sich den päpstlichen Segen „Urbi et Orbi“ am ersten Weihnachtsfeiertag um 12.00 Uhr mittags zuzusprechen zu lassen (im ZDF).

Die Corona-Pandemie und die damit verbundenen Einschränkungen stellen viele Menschen - Einzelpersonen, Paare, Familien - vor die Herausforderung, Weihnachten nicht mit allen gewohnten und vertrauten Ritualen und Abläufen feiern zu können. Viele werden nur mit wenigen lieben Menschen oder auch allein feiern müssen. Vorlagen für Hausandachten im Kreis der Familie oder auch für Einzelpersonen, Impulse und Ideen finden Sie auf der Homepage unserer Erzdiözese Freiburg: www.ebfr.de/weihnachten-2021

Die Vorlagen laden ein, auszuprobieren, wie Weihnachten anders gefeiert werden kann.

Auch auf www.adveniat.de finden Sie viele Möglichkeiten und Vorlagen für Feiern zu Hause.

Adveniat 2021 - „ÜberLeben in der Stadt“

Mit seinen Projektpartnern, wie zum Beispiel Ordensleuten und pastoralen Mitarbeitern, durchbricht das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat die Spirale der Armut: durch Bildungsprojekte in Pfarrgemeinden insbesondere auch für Frauen und Kinder, Menschenrechtsarbeit und den Einsatz für faire Arbeitsbedingungen. Unter dem Motto „ÜberLeben in der Stadt“ rückt Adveniat mit seiner diesjährigen Weihnachtsaktion die Sorgen und Nöte der armen Stadtbevölkerung in den Blickpunkt. Unterstützen Sie die Weihnachtsaktion mit Ihrer Spende. Entweder bei den Kollekten in den Weihnachtsgottesdiensten oder per Überweisung. Ihre Hilfe wirkt.

Spendenkonto: Bank im Bistum Essen, IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45

Onlinespende unter www.adveniat.de/spenden.

Afrika-Kollekte am 6.1.2022

In den Gottesdiensten am 6. Januar findet die Solidaritätskollekte unter dem Motto „Damit sie das Leben haben“ von missio statt. Wir bitten herzlich um Ihre Spende. Vielen Dank.

Sternsingeraktion 2022 - „Gesund werden - gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“

Leider können die Sternsinger zu Beginn des neuen Jahres coronabedingt nicht überall persönlich den Segen in die Häuser bringen, da dies zum Teil organisatorisch nicht möglich ist.

In Bad Rappenau, Babstadt, Treschklingen und Zimmerhof werden am 6. Januar und in Heinsheim am 8. Januar diejenigen Haushalte besucht, die sich angemeldet haben (für Bad Rappenau, Babstadt, Treschklingen und Zimmerhof: Martina Schenk, Tel. 07264/20395; für Heinsheim: Rita Baumgart, Tel. 07264/1277) oder erhalten auf Wunsch einen Segensbrief.

Die Grombacher Sternsinger planen - sofern es die Regeln zulassen - alle Haushalte am 6. Januar persönlich besuchen. In Siegelsbach und Obergingern erhalten alle Haushalte einen Segensbrief.

Helfen auch Sie mit, dass Kinder überall auf der Welt eine Chance haben, medizinisch behandelt zu werden.

Alle Verantwortlichen wünschen Ihnen frohe Festtage und für das Jahr 2022 viel Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Pfarrbüros sind in den Weihnachtsferien geschlossen

Unsere Pfarrbüros bleiben in den Weihnachtsferien vom 23. Dezember 2021 bis einschließlich 9. Januar 2022 für Besucher geschlossen. Ihre Nachrichten per Anrufbeantworter und per E-Mail erreichen uns trotzdem und werden zeitnah, aber nicht täglich, bearbeitet.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Ihre Sekretärinnen in den Pfarrbüros

Sitzung des Pfarrgemeinderats

Herzliche Einladung zur öffentlichen Pfarrgemeinderatssitzung am Donnerstag, 13. Januar um 19.30 Uhr.

Die Sitzung wird als Videokonferenz über den Anbieter Zoom stattfinden. Sie können dann per PC, Smartphone oder am Telefon als Zuhörer/in dabei sein. Wenn Sie an der Pfarrgemeinderatssitzung teilnehmen möchten, bitten wir um Ihre Anmeldung bis zum 13.1.2022, 12.00 Uhr über das kath. Pfarrbüro in Bad Rappenau pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de oder telefonisch unter 07264/4332.

Nach der Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zur Sitzung per E-Mail.

Einladung zum Frauengottesdienst

Die Frauengemeinschaft des Dekanats Kraichgau (kfd) lädt ein zum Frauengottesdienst am Dienstag, 4. Januar um 18.30 Uhr in die St.-Jakobus-Kirche in Sinsheim. Das Thema des Gottesdienstes lautet „Meine Zeit steht in deinen Händen“. Bitte FFP2-Maske tragen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Pfarrbrief Februar 2022

Der nächste Pfarrbrief erscheint für den Monat Februar am 30.1.2022. Bitte schicken Sie Ihre Termine und Beiträge bis zum 14.1.2022 an pfarrbrief@kath-badrappenau.de. Vielen Dank.

Kur- und Klinikseelsorge

Wir haben auch in dieser ungewöhnlichen Zeit immer ein offenes Ohr und nehmen uns gerne Zeit für ein Gespräch mit Ihnen. Sie können uns auch auf unserer Homepage besuchen: www.seelenbad-rappenau.de.

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und für das neue Jahr alles Gute und Gottes Segen.

Ihre Monika Haas und Jürgen Steinbach

Jehovas Zeugen

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen

www.jw.org

Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen. Die Zusammenkünfte finden momentan online statt.

Kontakt Gemeinde Bad Wimpfen: 0157/34926996

Kontakt Gemeinde Neckarsulm: 07136/9627985

Zum Jahreswechsel schmieden viele Menschen Pläne, fassen Vorsätze oder äußern Wünsche für die nächste Zeit. Die meisten Menschen sehen sich nach einer sicheren Zukunft, in der sie mit den Angehörigen in Glück, Gesundheit, Frieden und Wohlstand leben können.

Eine Zukunft nach Wunsch scheint gegenwärtig allerdings kaum noch vorstellbar. Unerwartete Ereignisse haben schon immer für viel Unsicherheit gesorgt. Von heute auf morgen kann die Gesellschaft Kopf stehen, die Wirtschaft zusammenbrechen und Lebensgefahr herrschen. Eine sichere Zukunft rückt gefühlt in immer weitere Ferne. Von der Unsicherheit angetrieben suchen Menschen nach Möglichkeiten, auf eine bessere Zukunft hinzuwirken. Einige vertrauen dabei auf unsichtbare Kräfte wie zum Beispiel das Schicksal. Viele sehen in Bildung und Wohlstand die Garantie für eine sichere Zukunft. Und wieder andere denken: Um ein gutes Leben zu haben, muss man einfach ein guter Mensch sein. Gibt es denn überhaupt einen Weg in eine sichere Zukunft?

Auf diese Punkte gehen die Artikel in der aktuellen Ausgabe des Wachtturms ausführlich ein. Zudem wird die Frage beantwortet, wie man seine Zukunft wirklich absichern kann. Die Zeitschrift ist online erhältlich auf der Website jw.org (Bibliothek > Zeitschriften > Der Wachturm | Nr. 3 2021) oder auch als gedruckte Ausgabe (kontaktieren Sie dazu bitte einen Ihnen bekannten Zeugen Jehovas oder rufen Sie unter einer der oben genannten Telefonnummern an).



Auguste-Pattberg-Gymnasium Neckarelz



Einladung zum diesjährigen Informations- und Beratungsangebot

Das Auguste-Pattberg-Gymnasium lädt die diesjährigen Viertklässlerinnen und Viertklässler und ihre Eltern herzlich zu einem Informations- und Beratungsangebot ein.

Neben Informationen zu unserem gymnasialen Gesamtkonzept mit den sprachlichen und naturwissenschaftlichen Profilen besteht die Möglichkeit, ausführlich Einblick in Bausteine unseres Unterstufenkonzepts zu erhalten. Hierzu zählen bspw. unsere besonders gestaltete erste Schulwoche, das Lions-Quest-Programm, die Rhythmisierung usw.

Gern machen wir Sie auch mit unserem Mittelstufenkonzept vertraut, das weiterhin eine individuelle lern- und persönlichkeitswirksame Begleitung jeder einzelnen Schülerin und jedes einzelnen Schülers durch das Kollegium als Mentoren gewährleistet.

Darüber hinaus liegt uns am Herzen, Ihnen die umfassenden Angebote im Rahmen unserer Begabtenförderung, unser medienpädagogisches Konzept sowie die zentralen Elemente der offenen Ganztagschule vorzustellen.

Im Zentrum unseres Beratungsangebots stehen jedoch Sie und Ihr Kind mit Ihren Fragen und Anliegen. Nutzen Sie hierzu vorab auch gern unseren Informationsfilm auf unserer Homepage.

Termine, aus denen Sie wählen können, sind:

(vorbehaltlich coronabedingter Einschränkungen durch die Landesregierung)

Mittwoch, 2. Februar 2022, 17.00 - 18.00 Uhr oder 18.30 - 19.30 Uhr
 Donnerstag, 3. Februar 2022, 17.00 - 18.00 Uhr oder 18.30 - 19.30 Uhr

Dienstag, 8. Februar 2022, 17.00 - 18.00 Uhr oder 18.30 - 19.30 Uhr

Samstag, 27. Februar 2022, 10.00 - 11.00 Uhr oder 11.30 - 12.30 Uhr

Anmeldung ab sofort unter katrin.lorenz@apg-mosbach.de. Nennen Sie uns Ihren Wunschtermin sowie eine Alternative und wenn möglich Ihre Telefonnummer. Wir setzen uns schnellstmöglich mit Ihnen in Verbindung.

Selbstverständlich beraten wir Sie auch gern online.



Gesangverein Edelweiß Kälbertshausen



Weihnachtsgrüße

Jede Nacht hat ihre Sterne, jedes Dunkel hat sein Licht, in jeder Düsternis schimmert eine Kerze - wenn du sie entzündest. (Ursprung: unbekannt)

Liebe Mitglieder und Freunde des Gesangvereins Edelweiß 1905 Kälbertshausen,

erneut geht ein besonderes Jahr bald zu Ende, leider jedoch immer noch nicht das Coronavirus - inzwischen beeinträchtigt uns diese weltweite Pandemie in unserem Zusammenleben schon nahezu zwei Jahre. Auch im neuen Jahr werden wir uns weiterhin hiermit beschäftigen und mit einigen Einschränkungen leben müssen.

Trotzdem bleiben wir zuversichtlich, im Laufe der nächsten Monate wieder mit unseren wöchentlichen Singstunden - unter Hygieneauflagen - beginnen zu dürfen. Sobald wir hierzu Informationen haben, melden wir uns rechtzeitig.

Auch freuen wir uns dann über neue Sängerinnen und Sänger in unseren Reihen, gerne auch aus unserer Nachbarschaft. Kommen Sie doch zusammen mit Ihren Arbeitskollegen/innen oder Partnern/innen und Freunden zu uns. Gemeinsames Singen macht Spaß und ist nachweislich gesund. Keine Angst, Niemand muss bei uns vorsingen und sich „blamieren“ - Jede/r kann singen und jede/r wird gebraucht, damit wir auch in Zukunft wieder/noch das dörfliche Miteinander gestalten können.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien besinnliche Feiertage und ein frohes Weihnachtsfest. Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen einen guten Start - passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund.

Ihr Gesangverein Edelweiß 1905 Kälbertshausen
 Manuel Bödi, 1. Vorsitzender

Hüffenhardter Carnevalsverein



Weihnachtsgrüße

Das Geheimnis von Weihnachten besteht darin, dass wir auf der Suche nach dem Großen und Außerordentlichen auf das Unscheinbare und Kleine hingewiesen werden.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles erdenklich Gute!

Eure HCV-Vorstandschafft



**MGV Sängerbund 1845 e.V.
Hüffenhardt - VOKALibitum -**



Weihnachtsgrüße

Der MGV Sängerbund 1845 e.V. Hüffenhardt wünscht allen aktiven und passiven Mitgliedern, Ehrenmitgliedern und deren Familien sowie allen Einwohnerinnen und Einwohnern frohe Weihnachtsfeiertage und alles Gute, vor allen Dingen viel Gesundheit für das Jahr 2022. Wir sind und bleiben weiterhin sehr zuversichtlich und hoffen, dass unsere Chorproben im neuen Jahr bald wieder montagabends stattfinden können. Wir würden uns sehr über neue Gesichter freuen, die mit ihrer Stimme unseren Männerchor oder Jungen Chor unterstützen möchten. Bleiben Sie gesund!
Die Vorstandschaft

SPD Ortsverein Haßmersheim/Hüffenhardt



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Mitglieder sowie die gesamte Vorstandschaft und Ihr Kreisrat Karlheinz Graner wünschen ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest.
Für 2022 viel Erfolg bei bester Gesundheit!
Für den Vorstand
Karlheinz Graner
Thorsten Beck, Jutta Görlitzer und Hans Winnerl

THW Ortsverband Haßmersheim



Jahresrückblick 2021

Ein ereignisreiches Jahr 2021 nähert sich mit großen Schritten dem Ende. Das Jahr begann mit den jährlichen Belehrungen, die coronabedingt online stattfanden. Insgesamt rechnete man mit einem ruhigen Jahr, da viele geplanten Übungen und Veranstaltungen sicher ausfallen würden. Für unser traditionelles Maifest traf das dann leider auch zum zweiten Mal in Folge zu, auch wenn Ausbildung und Übungen zum Erhalt der Einsatzbereitschaft wieder durchgeführt werden durften. In diesem Rahmen durften wir für das THW einen VR-Kettensägensimulator testen. Außerdem wurde unser Fuhrpark mit einem neuen VW T6 als Mannschaftstransportwagen verjüngt. Nachdem Mitte Juli die Flut im Ahrtal einen der größten THW-Einsätze der Geschichte auslöste, waren auch die Helfer aus Haßmersheim mit einem weiten Spektrum gefordert. Mit Führungsaufgaben in einem Einsatzabschnitt, Transport- und Logistikaufgaben im Bereitstellungsräum Nürburging sowie Pump- und Instandsetzungsarbeiten war der Ortsverband 7-mal jeweils mehrere Tage im Einsatz. Aus den Kontakten und Erlebnissen vor Ort entstand dann noch ein achter, privat organisierter Einsatz. Dazu kam noch ein Einsatz in Breitenbronn, bei dem wir mit Baufachberater, Pufferbecken und Beleuchtung unterstützten. Die Teilnahme an der NOK-weiten Großübung im Oktober mit eigener Ausbildungsstation, das Aufstellen der Mai- und Weihnachtsbäume sowie die Durchführung der Grundausbildungsprüfung für den gesamten Geschäftsführerbereich im November vervollständigten dann dieses doch nicht so ruhige Jahr.



Weihnachtsgruß

Das THW Haßmersheim wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2022. Vor allem unseren Helferinnen und Helfern sowie deren Partnern wünschen wir ein paar besinnliche und erholsame Feiertage. Auch der Haßmersheimer Bevölkerung und besonders unseren Nachbarn möchten wir für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis Danke sagen.
Christian Kranz, Ortsbeauftragter
Achim Baumgartner, 1. Vorstand
Foto: C. Kranz



DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

Liebe Freunde, Förderer und Mitglieder,

erneut neigt sich ein spannendes Jahr dem Ende zu. Geschlossene Hallenbäder, begrenzte Übungszeiten und Versammlungsverbote galt es zu bewältigen. Gleichzeitig musste alles trotz dieser Einschränkungen sieben Tage die Woche an 24 Stunden funktionieren. Eine Herausforderung, die es anzunehmen galt und die hervorragend gemeistert wurde. Trotz Pandemie besuchten insgesamt 120 Kinder unsere Schwimmkurse und erlernten auf diese Weise das Schwimmen - eine Zahl, die in den letzten 55 Jahren nicht annähernd erreicht wurde. Bis zu 100 Kinder besuchten wöchentlich unseren Übungsbetrieb, selbstverständlich unter Einhaltung der jeweils geltenden Coronaauflagen. Eine Leistung, auf die die Beteiligten zu Recht stolz sein können und sich sicherlich auch noch in vielen Jahren daran zurück erinnern werden. Deshalb ist es nun an der Zeit, sich zurück zu lehnen, zu entspannen, die Weihnachtszeit zu genießen, um im neuen Jahr wieder erholt dort weiter zu machen, wo wir dieses Jahr aufgehört haben. In diesem Sinne wünsche ich allen ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr.
Jürgen Brandl, 1. Vorsitzender

Sudoku

Nr. 51 | 2021 | mittel

9	8			3		4	5	
				5			1	
	4			7		6		
2			3				4	
	6	8				3	9	
	9				1			5
		2		5			3	
	3		8					
	5	7		1			8	4

Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt.



Besuchen Sie uns online auf www.nussbaum-medien.de

Weihnachts- & Neujahrsgrußteil

2021/22

Fotos: Markus Beck / Stock / Getty Images Plus

NUSSBAUM+Club

DIE
NUSSBAUM
VORTEILSAPP IST
DA! HOL DIR DIE
APP!

Club+

Geschenke für
unsere Abonnenten
zu Weihnachten

RODELHÄNGE IM SCHWARZ- WALD

Mit dem
Nussbaum Club
bei Wintererlebnissen
sparen

AUSFLUGSTIPPS: VOM TEDDYBÄR BIS FORMEL 1

Freizeithighlights
mit Vorteilen
aus dem
Nussbaum Club

WEIHNACHTSAKTION DER NUSSBAUM STIFTUNG

„Starke Eltern –
Starke Kinder“
des Deutschen
Kinderschutzbundes

NUSSBAUM WEIHNACHTS- GEWINNSPIEL

8-tägige Reise auf
Deutschlands
schönsten Flüssen
zu gewinnen



SKILIFT
am Schloßberg

**KLIMA
ARENA**
DER KLIMA-BALNEOSICHT

NUSSBAUM
Stiftung

nicko
cruises

Liebe Leserinnen und Leser,

können Sie sich noch an den Jahresanfang erinnern? Wir waren dankbar, das erste Jahr der Pandemie abhaken zu können und waren voller Hoffnung, ein Stück Normalität wiederzuerlangen. Gleichzeitig wurde uns allen klar, dass ein Alltag, wie wir ihn kennen, doch nicht so schnell zurückkehrt.

Als Mensch und Familienvater macht mir das durchaus Sorgen. Gerade von unseren Kindern und Jugendlichen wird in diesen Zeiten viel abverlangt. Auch als Arbeitgeber für mehr als 580 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern macht mich diese Entwicklung nachdenklich. Diese Pandemie hat nicht nur Auswirkungen auf unsere Gesundheit – sie betrifft unser komplettes Leben. Sie betrifft unsere Arbeit und Wirtschaft, sie betrifft unsere Freizeit und unsere zwischenmenschlichen Kontakte. Corona fordert uns alle heraus.

Während ich diese Zeilen Anfang Dezember schreibe, zeichnet sich gerade ab, dass die nächsten Wochen um Weihnachten wieder sehr herausfordernd werden. Gerade in solch einem Moment ist es wichtig, die Zuversicht nicht zu verlieren. Daher möchte ich Ihnen diesen weihnachtlichen Gedanken mitgeben: Lassen Sie uns gemeinsam voller Mut und Hoffnung nach vorne schauen.

Uns allen wünsche ich, dass wir über die Weihnachtsfeiertage Ruhe finden und abschalten können; einfach mal an andere Themen denken und die schöne Weihnachtszeit genießen. Vielleicht können Sie unsere Weihnachtsseiten darauf einstimmen. Hier finden Sie viele Themen, Ideen und Gedanken rund um diese besondere Jahreszeit. Wussten Sie zum Beispiel, dass die Ursprünge des Adventskalenders in Baden-Württemberg liegen? Kennen Sie die beliebtesten Weihnachtsplätzchen oder Weihnachtsbräuche aus unserer Gegend? Entdecken Sie mit uns gemeinsam unsere schöne Heimat und ihre Bräuche.

Ich bedanke mich für Ihre Treue und wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2022.

Ihr

Klaus Nussbaum

Klaus Nussbaum

»Mit Mut in das Jahr 2022 zu gehen - das wünsche ich Ihnen und uns! «

Klaus Nussbaum

Inhaber und persönlich haftender
Gesellschafter der Nussbaum Medien





RECHTSANWÄLTIN
Philipp-Raquét

Wir bedanken uns für die vertrauensvolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Start in ein gesundes und schönes neues Jahr.

Kanzlei Philipp-Raquét Schulstrasse 39
www.philipp-raquet.de 74855 Haßmersheim

Liebe Kundinnen, liebe Kunden,
das gesamte Käsmann-Team
wünscht Ihnen

**Frohe Weihnachten und schöne Stunden
im Kreise Ihrer Familien.**

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen
und Ihre Loyalität in dieser
außergewöhnlichen Zeit und freuen uns
auf Ihren nächsten Besuch bei uns.

Kommen Sie gesund
in das neue Jahr 2022.

  
Klemens Käsmann Edmund Käsmann Roland Käsmann

Käsmann
MEIN AUTOHAUS IN MOSBACH.



Wir wünschen
frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches neues Jahr!

**Recycling
Wagner**

Ihr Entsorger in der Region
Schnell • Zuverlässig • Unkompliziert

Mobil 1: 0160 250 9275 - Mobil 2: 0177 451 89 59
www.recycling-wagner.de

© NM




Wellmanns
Fachfußpflege

MOBIL für Sie unterwegs

Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Sabrina Wellmann Industriestraße 24/4, 74927 Eschelbronn
Telefon 0151 23008225
Web www.wellmann-fachfusspflege.de
E-Mail sabrina@wellmann-fachfusspflege.de

HOLZBAUBENDER GmbH

*Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!*
wünschen wir unseren Geschäftspartnern,
Kunden und Freunden.

Holzbau
Bedachung
Sanierung
Planung
Sachverständiger

74924 Neckarbischofsheim • Ablassweg 22a
☎ 07263 60524-0 • www.holzbau-bender.de



„Ob es Weihnachten wird,
entscheidet sich **IN DEN HERZEN**
der Menschen.“

VIELE KENNEN IHRE STIMME AUS DEM RADIO. DIE EVANGELISCHE GEMEINDEPFARRERIN UTE HAIZMANN UND DER KATHOLISCHE PRIESTER PAUL SCHOBEL WURDEN VON DEN BEIDEN REDAKTEURINNEN, TANJA MOSTOWSKI UND CHRISTINE SCHWAB, VON NUSSBAUM MEDIEN ZUM BEVORSTEHENDEN WEIHNACHTSFEST UND SEINER BEDEUTUNG FÜR UNSEREN ALLTAG BEFRAGT.

Nussbaum Medien (NM): Täglich hören ca. 1,2 Millionen Menschen in Baden-Württemberg die „Anstöße“ von Ihnen und Ihren Kollegen im Radio. Welche Botschaft wollen Sie vor allem zu Weihnachten senden?

Ute Haizmann: Radio hören ja viele zu Hause oder – gerade die „Anstöße“ morgens – auf dem Weg zur Arbeit. Mitten im Alltag. Während sie ein Pausenbrötchen schmieren, ein müdes Kind zur Tür rausschieben oder einen Kaffee trinken oder sich unterwegs auf den Tag einstellen.

Die Weihnachtsbotschaft sagt: Gott kommt in deine Welt. Er ist nicht in jenseitigen Sphären angesiedelt und bleibt dort für sich. Er kommt zu dir in deine Welt, in das, was dich beschäftigt, freut und bekümmert. Manchmal erwarten wir ja vom Weihnachtsfest viel Harmonie. Aber ich denke, wenn Gott in meiner Welt ist, löst das nicht alle Fragen. Er stellt selbst Fragen. Gerade wenn er mich hinterfragt: Wie ich lebe, was für mich wichtig ist, wofür ich mich einsetze.

Wenn Gott in meiner Welt ist, dann höre ich auch ein kräftiges „Fürchte dich nicht!“ Das höre ich dann nicht nur als Teil der alten Weihnachtsgeschichte. Ich höre es auch für mich und für das, was ich zum Fürchten finde – nicht nur, wenn ich an Corona denke oder an den Klimawandel.

Wenn Gott in meiner Welt ist, ermutigt er mich, liebevoll auf die Welt zu schauen. Weil seine Liebe allen gilt. Was zum Beispiel dazu führt, dass ich mich über Ungerechtigkeit aufrege – vor allem, wenn sie denen geschieht, die sich nicht wehren können. Dann nicht den Mund halten, das ist auch eine Folge davon, dass Gott in der Welt ist.

Paul Schobel: „Macht's wie Gott – werdet Mensch!“ - Diese griffige Formel bringt Weihnachten auf den Punkt: Gott lässt sich in seinem Sohn Jesus Christus als armer Leute Kind in unser Menschsein ein. Er steht zu uns und kitzelt gleichzeitig jene Fürsorge, Zärtlichkeit und Liebe in uns wach, die wir einem Neugeborenen entgegenbringen. Wenn Gott selbst Mensch wird, dann ist Menschlichkeit die große Nummer.

Wir haben sie zu Beginn der Pandemie in vielen schönen Zeichen der Hilfsbereitschaft erfahren. Achtsamer und rücksichtsvoller sind wir miteinander umgegangen. Was ist davon geblieben? Unmenschlich, wie man sich nun im Umgang mit Corona die Köpfe einschlägt: So viel Unverständnis, wirre Ideologien, blanke Unwahrheiten und offener Hass. Kapiert doch endlich, was uns Weihnachten sagen will: „Macht's wie Gott – werdet Mensch!“

NM: Dringt die Botschaft von Jesus, der als Gottes Sohn auf die Welt kam, überhaupt noch zu den Menschen durch?

Haizmann: Ich glaube, es hat einen guten Grund, dass schon unsere Altvorderen die Adventszeit als Vorbereitungszeit auf Weihnachten erfunden haben. Die haben vermutlich auch schon erlebt, wie das ist, wenn man den Kopf voll hat und in vollem Galopp unterwegs ist. Mein Traum von Advent ist, dass wir da nicht einen Gang höher schalten, weil wir noch fix Geschenke einkaufen, Weihnachtsfeiern abklappern und alles Mögliche regeln wollen. Mein Traum vom Advent ist eine Zeit, in der wir uns Auszeiten gönnen und uns besinnen. Dann könnten wir aufnahmefähiger werden, gerade für diese unspektakulär-aufregende Botschaft von der Geburt Jesu.

Ute Haizmann wurde 1968 als Kind schwäbischer Eltern in Baden-Baden geboren und wuchs in Rastatt auf. Nach dem Abitur studierte sie Theologie in Tübingen und Heidelberg, absolvierte ihr Lehrvikariat in Hornberg und hatte ein Pfarrvikariat im Klettgau und im Oberkirchenrat Karlsruhe inne.

Danach war sie elf Jahre lang Gemeindepfarrerin in Bühl – besonders die Arbeit in einem Frauengefängnis empfand sie dabei als echte Horizontenerweiterung. Seit 2009 ist Haizmann Pfarrerin in der Gemeinde an der Peterskirche in Weinheim.



Ute Haizmann

Paul Schobel wurde 1939 in Rottweil geboren. Nach dem Abitur studierte er Theologie in Tübingen und Innsbruck und wurde 1963 zum Priester geweiht, 1966 zum Jugendpfarrer ernannt, 1972 zum Bundeskaplan gewählt. Von 1991 bis 2008 leitete er das zehnköpfige Team der Betriebsseelsorge in der Diözese, seit seinem Ruhestand ist er ehrenamtlicher Mitarbeiter mit Sitz in Böblingen.



Paul Schobel

Schobel: Hängt davon ab, ob Sie auf Empfang geschaltet haben, ob Sie Stille zulassen und in sich hinein hören können. „Es steckt ein Sehnen tief in uns“, singen wir in einem Kirchenlied: Das Sehnen nach Sinn, nach Freiheit, nach Geborgenheit, nach Liebe, nach einer guten Zukunft – sogar über den Tod hinaus. Hochkonjunktur für die Weihnachtsbotschaft, würde sie gegenwärtig nicht eingetrübt durch die Glaubwürdigkeitskrise der Kirchen. Verkündigung aber lebt mehr von der Tat als vom Wort. Wenn Getaufte ihren Glauben leben, einander helfen in Krankheit und Not und Trauernde trösten, wenn sie ihre Kinder zu Jesus hinführen und eintreten für Recht und Gerechtigkeit, dann schimmert Weihnachten durch, sichtbar für alle.

NM: 2020 war das kirchliche Angebot sehr eingeschränkt, viele sind an Heiligabend zu Hause geblieben. Rechnen Sie dieses Jahr mit besonders vollen Kirchen zum Fest?

Haizmann: Ich denke schon, dass viele gerne in die Kirchen kommen möchten und sich nach einem „normalen“ Heiligabend sehnen. Aber nach wie vor gelten ja Mindestabstände in den Kirchen, und damit gibt es automatisch weniger Sitzplätze. Volle Kirchen werden wir dieses Jahr also sicher nicht erleben.

Darum bin ich froh, dass bei den Planungen in den Kirchengemeinden – wie schon letztes Jahr – wieder viel Kreativität am Start ist. Fernsehgottesdienste und Angebote im Radio gibt es ja grundsätzlich, zusätzlich wird es digitale Formate und Angebote in den sozialen Medien geben. Viele Kirchen bleiben an den Feiertagen auch außerhalb der Gottesdienstzeiten geöffnet und können besucht werden. Es lohnt sich also auf jeden Fall, sich zu informieren, was vor Ort angeboten wird, und auch die kirchlichen Homepages zu besuchen.

Schobel: Volle Kirchen sind kein Selbstzweck. Entscheidend ist, dass Menschen Orte finden, auch und gerade in Corona-Zeiten, wo sich Gemeinschaft und Nähe ereignen können. „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind“, sagt Jesus, „da bin ich mitten unter ihnen.“ Dass Menschen sich gerade

an Weihnachten nicht allein gelassen fühlen, das ist mein erster Weihnachtswunsch. Ob die Kirchen dabei voll werden oder nicht, scheint mir zweitrangig. Ob es Weihnachten wird, entscheidet sich weniger am Ort als vielmehr in den Herzen der Menschen.

NM: Die Jahreslosung für 2022 steht in Johannes 6,37 und lautet: „Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“ Welche Bedeutung hat der Vers für unseren Alltag?

Haizmann: Im Grunde ist das die Fortsetzung der Weihnachtsbotschaft. Gott ist in meiner Welt. Und ich bin eingeladen, mein Leben mit ihm zu leben – in allem, was ich im neuen Jahr plane und erlebe. Diese Einladung steht, unabhängig davon, wer ich bin, wie meine Lebensumstände gerade sind oder was ich bisher erlebt habe.

Schobel: Abgewiesen zu werden, tut weh. Man streckt die Hand aus zur Versöhnung, um einen schweren Konflikt aufzulösen – vergeblich. Da kracht eine Beziehung, Türen fallen ins Schloss, Gespräche werden verweigert. Wir versuchen einen Familienkonflikt zu lösen, aber nicht alle Beteiligten zeigen sich gesprächsbereit. Abgewiesen zu werden, ist eine alltägliche Erfahrung. Ist es da nicht eine gute Nachricht, dass die Hotline zu Gott immer frei ist und ich dort jederzeit Gehör finde und bis in die tiefsten Gründe meines Herzens hinein verstanden werde?





Besinnliche Feiertage
UND EIN GESEGNETES NEUES JAHR

Jörg Linke

Jazzmusiker & Diplommusikpädagoge

- Unterricht in Saxophon, Klarinette, Klavier, Querflöte, Musiktheorie
- Vorbereitung auf Abiturprüfung + Aufnahmeprüfung Musikhochschule
- Unterricht in privatem Unterrichtsraum



☎ 0173 935 571 0
Bad Rappenau • www.joerglinke.info

Wir wünschen allen unseren Kunden und Geschäftsfreunden

ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr

A U T O H A U S

HECK

Theodor-Heuss-Str. 55 • Haßmersheim
Tel. 06266 929583 • Fax 929584




Tankstelle

Kfz-Reparaturen an allen Fabrikaten



Verschenken Sie Gesundheit mit unseren Gutscheinen zu Weihnachten



Liebe Patienten, Kunden und Freunde,
für Ihr Vertrauen und Ihre Treue bedanken wir uns recht herzlich. Ein friedvolles, gesundes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und einen guten Start ins neues Jahr wünscht Ihnen.

Ihr NOVA PHYSICA Praxisteam

Physiotherapiepraxis • Lessingstr. 4 • 74855 Haßmersheim
Tel.: 06266-880 • Fax: 06266-7852 • info@nova-physica.de





Wundervolle Weihnachten

und ein schönes neues Jahr!

wünschen Ihnen das GS-Team und die Zustellerinnen und Zusteller Ihres Amtsblattes bzw. Ihrer Lokalzeitung.



G.S. Vertriebs GmbH

Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 6924-0 | www.gsvertrieb.de





CarréOptik

*wünscht Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr*

Weihnachten steht vor dem Tor

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr



Automatic Garagentor ab 949,- €



HESTERMANN

STAHL- UND METALLBAU

www.hestermann-metallbau.de

Elzstraße 9 · 74821 Mosbach · Tel. 0 62 61 / 92 75 - 0



© NW

FRÖHLICHE *Weihnachten* WÜNSCHT IHNEN DAS GESAMTE TEAM

Karl Wagner

- Container-Service
- Recycling
- Schrott und Metall
- Grünschnitt
- Erdaushub
- Haushaltsauflösungen
- Baumüll und Wertstoffe
- Holzentsorgung
- Gewerbeabfälle
- Bauschutt

Wiesenstraße 26 · 74889 SNH-Reihen
Tel. 07261 9495071 · Fax 07261 9495072
www.wagner-containerservice.de

Betriebsferien vom 23.12.2021, 12 Uhr bis 07.01.2022



Wir fliegen auf Kufen

ES MÜSSEN NICHT IMMER SKIER SEIN: IM SCHWARZWALD GIBT ES ETLICHE GELEGENHEITEN, DEN HANG HINABZUSCHLITTERN. DAHER VERRATEN WIR EUCH DIE BESTEN RODELHÄNGE DER REGION ... ZUSÄTZLICH KÖNNEN MITGLIEDER DES NUSSBAUM CLUBS IHRE VORTEILE BEI DIESEN TOP-PARTNERN EINLÖSEN UND SPAREN.

Foto: ZweiTälerLand Tourismus / Clemens Emmeler

Abfahrt: 400 Meter
KANDEL: KAIBENLOCHLIFT
 Rasant und bequem rodeln Winterfreunde am Kaibenlochlift am Kandel dank Lift. Der Hausberg des Zwei-tälerlands ist 1241 Meter hoch und eine gute Adresse für Wintersport.
Kandellifte, Kandel 1 in Sankt Peter

Abfahrt: 300 Meter
DOBEL-SKILIFT IN SCHÖNWALD
 Auch wenn es draußen schon längst dunkel ist, rodelt's sich in Schönwald im Mittleren Schwarzwald noch gut. Zumindest am Mittwoch und Samstag und wenn der Liftbetrieb läuft. Denn dann ist die 300 Meter lange Rodelstrecke bis 21 Uhr beleuchtet und offen für Fahrer auf Kufen. **Franz-Schubert-Straße 3 in Schönwald**

Abfahrt: 400 Meter
BRIGACHLIFT SANKT GEORGEN
 Der Brigachlift in Sankt Georgen im Schwarzwald ist ein echter Familientipp. Die Strecke hat mit 400 Metern eine mehr als passable Länge, auf der sich alle zurechtfinden

dürften, und am Wegesrand bieten sich diverse Einkehrmöglichkeiten und Skihütten mit Verpflegung.

Am Kreuzweg in St. Georgen-Oberkirnach

Abfahrt: 400 Meter
KNIEBIS BEI FREUDENSTADT
 Auf dem Kniebis im Nördlichen Schwarzwald kann die ganze Familie auf den Schlitten. Hier gibt es drei Rodelbahnen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. Vom Hügel am Besucherzentrum bis zur 400 Meter steilen Strecke im Skistadion, die bis 22 Uhr beleuchtet ist. **Parkplatz Kniebis, Alter Weg in Freudensstadt-Kniebis**

Abfahrt: 350 Meter
SOMMERBERG BAD WILDBAD
 In Bad Wildbad rodeln Schlittenfahrer direkt am Hang beim Skilift der Skizunft runter. Und das bis in die Abendstunden. Kein Wunder. Denn die Versorgung am Hang ist dank Skihütte gesichert. Die Infrastruktur ist da und die Atmosphäre stimmt. **Parkplatz auf dem Sommerberg in Bad Wildbad**



NUSSBAUM Club
 VORTEIL

10 % RABATT

JETZT SPAREN

Alpin Sport TS in Baden-Baden – Schneeschuhwanderungen im Nord- und Südschwarzwald
 Bedingungen einsehen und Vorteil einlösen unter:

nussbaumclub.net/alpin-sport



NUSSBAUM Club
 VORTEIL

2 € NACHLASS

JETZT SPAREN

Dobel-Skilift Schönwald im Schwarzwald – Skilift Halbtagskarte statt 12,00 € nur 10,00 €
 Bedingungen einsehen und Vorteil einlösen unter:

nussbaumclub.net/dobel-skilift



NUSSBAUM Club
 VORTEIL

50 % RABATT

JETZT SPAREN

Skilift am Schloßberg in St. Georgen – 2 Skilift-Tageskarten zum Preis von 1
 Bedingungen einsehen und Vorteil einlösen unter:

nussbaumclub.net/skilift-schlossberg



*Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten
wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches, gesundes neues Jahr*



RATH
Stuckateurbetrieb
GmbH

Babstadter Str. 51
74906 Bad Rappenau
Telefon 07264/5085
Fax 07264/3747
info@stuckateur-rath.de
www.stuckateur-rath.de

*Wir bedanken uns für das uns
entgegengebrachte Vertrauen und
wünschen allen Kunden, Freunden und
Bekanntem ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr.*

Reiner Lautenbacher
Schreinerei · Bestattungen
74936 Siegelsbach, Lindengasse 17
Telefon 07264 1216



★ *Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr* ★



Ralph Müller
VERTRAGSHÄNDLER
Ortsstraße 7 · Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim-Asbach



Tel. 06262 2146 · www.autohaus-mueller.de



Foto: Wavebreakmedia/iStock/GettyImagesPlus



Für jeden was dabei!

Ausflugstipps aus dem Nussbaum Club

Nicht nur in der Zeit „zwischen den Jahren“ lohnen diese vier Freizeithighlights aus Baden-Württemberg einen Besuch. Mitglieder des Nussbaum Clubs können ihre Vorteile bei diesen Top-Partnern einlösen und sparen.

Steiff Museum Giengen an der Brenz

Im Steiff Museum in Giengen an der Brenz gehen die Besucher durch animierte Erlebniswelten für alle Sinne. Dabei begeben sie sich auf die Suche nach 3.000 Teddybären. An diesem magischen Ort ist zu spüren, wie dieser ganz besondere Zauber bei Steiff entsteht. Leuchtende Kinderaugen und begeisterte Blicke Erwachsener sind garantiert.



Vorteil

Alle Nussbaum Club-Mitglieder erhalten bei Vorzeigen des Coupons 20 % Rabatt auf die Eintrittskarte in das Steiff Museum.

<https://nussbaumclub.net/steiffmuseum/>

KLIMA ARENA Sinsheim

„Erlebe, was du tun kannst“ ist das Motto der KLIMA ARENA in Sinsheim. Auf 26.000 Quadratmetern bietet der Lern- und Erlebnisort spannende Ausstellungen und Mitmachstationen zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Die KLIMA ARENA ist jedoch nicht nur ein Wissensspeicher, sondern auch ein Erlebnisort, der sich dem Thema Klimawandel mit Ausstellung und Themenpark auf spielerische Weise nähert.



Vorteil

Alle Nussbaum Club-Mitglieder zahlen beim Besuch in der KLIMA ARENA für zwei Erwachsene nur einmal Eintritt.

<https://nussbaumclub.net/klimaarena/>

Ravensburger Kinderwelt Kornwestheim

Spiel, Spaß und Action auf über 2.000 Quadratmetern: In der Ravensburger Kinderwelt Kornwestheim erlebt die ganze Familie gemeinsam einen unvergesslichen Tag. Eltern tauchen mit ihren Kindern in beliebte Spielwelten ein, die ideenreich im Großformat umgesetzt sind. Die mehr als 20 Attraktionen fördern Köpfe und Geist genauso wie Bewegung und Geschicklichkeit.



Vorteil

Alle Nussbaum Club-Mitglieder erhalten bei Vorzeigen des Coupons 20 % Rabatt auf das Tagesticket für Erwachsene und Kinder.

<https://nussbaumclub.net/ravensburger-kinderwelt/>

Hockenheimring Insider Tour

Während einer rund 90-minütigen Führung fahren die Besucher mit ihrem eigenen Fahrzeug zu den interessantesten Stationen entlang des Hockenheimrings. Die Guides der Insider Tour fesseln mit spannenden Geschichten und Anekdoten rund um die legendäre Rennstrecke. Im Fahrerlager können die Besucher den Mechanikern über die Schulter schauen und sich mit einem Erinnerungsfoto auf dem Siegerpodest verewigen.



Vorteil

Alle Nussbaum Club-Mitglieder erhalten bei Vorzeigen des Coupons zwei Karten für die Hockenheimring Insider Tour zum Preis von einer.

<https://nussbaumclub.net/hockenheimring/>

Nussbaum Club – Die Vorteilswelt von Nussbaum Medien

Alle Abonnenten von Nussbaum Medien sind automatisch Mitglied des Nussbaum Clubs. Sie können damit mehr als **5.000 2-für-1 Coupons** in ganz Deutschland bei den Partnern einlösen. Regelmäßig gibt es Gewinnspiele mit tollen Preisen. Dazu gibt es das Nussbaum Club Magazin, das viermal im Jahr erscheint.

Die Nussbaum Club App

Seit dem 24.12.2021 gibt es die Nussbaum Club App kostenlos für unsere Abonnenten. Damit sehen Sie die Nussbaum Club-Vorteile in Ihrer App und direkt in einer Live Map. So entdecken Sie sofort, welche Vorteile Sie vor Ort genießen können.



Mit diesem Weihnachtsgruß verbinden wir unseren Dank für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen für das neue Jahr alles Gute.

*Autoverwertung
Schrott und Metallhandel*

SCHLAUCH
ENTSORGUNGSFACHBETRIEB



INDUSTRIESTRASSE 1 · 74928 HÜFFENHARDT
TEL. 06268 927812 · FAX 06268 927832
WWW.AUTOVERWERTUNG-SCHLAUCH.DE
MAIL@AUTOVERWERTUNG-SCHLAUCH.DE




- Pellets-, Scheitholz- und Hackschnitzelheizungen
- Solarwärme-Systeme
- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpen
- Wassertechnik

Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest und ein sonniges neues Jahr

Steiger Solar GmbH
Heinsheimer Straße 51 · 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 -960 520 · Fax 07264 -960 52 20
info@steiger-solar.de · www.steiger-solar.de

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Weihnachtszeit, ganz viel Gesundheit im neuen Jahr und bedanken uns für Ihr Vertrauen!



MM
Das Pflegeteam

MIT KOMPETENZ UND LEIDENSCHAFT!

Geschäftsstelle: Theodor-Heuss-Str. 48 · 74855 Haßmersheim · 06266 24 1400
Zweigstelle: Prof. Schumacherstr. 2/8 · 74706 Osterburken · 06291 62 50 799
info@mm-pflegeteam.de · www.mm-pflegeteam.de



Wir bauen für Sie ...

Unser Motto seit über ...

25 Jahren



Sind wir für Sie da...

Wir bauen für Sie ...

info@prinke-baue.de

Ringstraße 1
74928 Hüffenhardt

PRINKE
BAU GmbH

Wir möchten uns für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken und wünschen Ihnen besinnliche Festtage sowie ein glückliches erfolgreiches neues Jahr.



Nussbaum Weihnachtsaktion

Gemeinsam Kinder stärken

Neue Partnerschaft mit dem Kinderschutzbund Baden-Württemberg

Nussbaum
hilft.**Kinderschutzbund bietet Elternkurse an**

Die Weihnachtsaktion der Nussbaum Stiftung konzentriert sich auf einen neuen Partner. Es ist der Landesverband Baden-Württemberg des Deutschen Kinderschutzbundes. Seine Ziele sind im Wesentlichen deckungsgleich mit den Zwecken der Nussbaum Stiftung. Deshalb unterstützt sie das Elternkurs-Angebot: „Starke Eltern – Starke Kinder“. Auf der Spendenplattform „Nussbaum hilft - gemeinsamhelfen.de“ bittet die Stiftung die Bevölkerung um Spenden.

Viele Eltern sind am Ende ihrer Kräfte. Es sind hauptsächlich die Mütter, die den stetig steigenden Anforderungen oft nicht mehr gewachsen sind. Da ist der eigene Job, der Haushalt, da ist die Verpflichtung als Mutter und Kinderbetreuerin und – wegen Corona – auch noch als Lehrerin am Küchentisch. Was einmal so wichtig und erfüllend war, nämlich dass es den Kindern gut geht, wird allmählich zur Last. Die Trotzattacken der Tochter deprimieren, der pubertierende Sohn zerrt an den Nerven. Versagensängste kommen auf. Wo ist das einst so harmonische Familienleben? Wo ist der Freundeskreis? Wo ist die sprühende Lebensfreude geblieben? Der gestresste Ehemann im Homeoffice ist nicht immer hilfreich. Die Batterie wird leerer – ernsthafte Voraussetzungen für einen Burnout, für eine Depression. Leidtragende sind dann die Kinder. Mal wieder.

Konflikte lösen, Familienalltag entlasten

Der Deutsche Kinderschutzbund engagiert sich seit mehr als 60 Jahren für Kinderrechte. Ein Angebot hat einen bedeutenden Stellenwert: „Starke Eltern – Starke Kinder“ heißt der Kurs für Mütter und Väter, die mehr Leichtigkeit und mehr Sicherheit in der Erziehung erreichen möchten. Die Elternkurse helfen, den Familienalltag zu entlasten. Sie zeigen Wege, um Konflikte zu bewältigen. Das eröffnet Chancen, frische Kraft zu tanken.

Der Kinderschutzbund will sein Netzwerk engmaschiger knüpfen. Das bedeutet, dass mehr Trainerinnen und Trainer mehr kompetente ElternkursleiterInnen schulen müssen. Das Sozialministerium Baden-Württemberg erkennt die Notwendigkeit dieses Kursangebots und unterstützt es. Dennoch reicht das nicht aus.

Nussbaum hilft mit der Weihnachtsaktion 2021

Für die Kurse „Starke Eltern – Starke Kinder“ benötigt der Kinderschutzbund Spenden. Die Nussbaum Stiftung wird in ihrer Weihnachtsaktion dieses Projekt unterstützen und die Bevölkerung auf dem Spendenportal „Nussbaum hilft – gemeinsamhelfen.de“ um Spenden bitten.

„Irgendwie bist du in der letzten Zeit viel besser geworden“, meint ein siebenjähriger Junge zu seiner Mutter nach dem Besuch des Kurses. Eine junge Familie mit einer achtjährigen Tochter und einem zehnjährigen Sohn bestätigt: „Seitdem wir den Elternkurs besucht

haben, gibt es viel weniger Stress bei uns.“ Diese verbrieften Aussagen machen Mut und regen an, „Starke Eltern – Starke Kinder“ mit einer Spende zu unterstützen.

Verdoppelungsaktion auf gemeinsamhelfen.de

Vom 20.12.2021 bis zum 06.01.2022 startet die Nussbaum Stiftung eine Verdoppelungsaktion auf der Spendenplattform „Nussbaum hilft – gemeinsamhelfen.de“ für das Projekt „Gemeinsam Kinder stärken – in Baden-Württemberg“. 10.000 Euro stellt die Stiftung zur Verfügung und verdoppelt alle Spenden, die in diesem Zeitraum für das Projekt eingehen, bis der Spendentopf von 10.000 Euro geleert ist.



Die Nussbaum Stiftung unterstützt den Deutschen Kinderschutzbund in Baden-Württemberg. Helfen auch Sie mit Ihrer Spende auf [gemeinsamhelfen.de](https://www.gemeinsamhelfen.de)

Spenden ist ganz leicht. Wählen Sie auf dem Spendenportal das Projekt „Gemeinsam Kinder stärken – in Baden-Württemberg“ aus oder scannen Sie diesen QR-Code:



Klicken Sie auf „Jetzt spenden“. Füllen Sie das Formular mit Betrag, Zahlungsart, Ihren Daten aus und sagen Sie, ob der Spendenbetrag und Ihr Name sichtbar oder anonym sein soll. Wenn Sie möchten, können Sie noch einen Kommentar hinterlassen. Mit einem letzten Klick auf „Jetzt spenden“ ist die Spende abgeschlossen. Ihre Spende kommt zu 100 % an. Nussbaum übernimmt alle Kosten.

Lins & Wally

Natursteine Treppen
Fliesen Grabmale

Für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns und wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr

74936 Siegelbach, Petersacker 7
Telefon 07264/89 0999

**Fröhliche Feiertage
und ein gutes 2022 wünschen**

Möbel Innenausbau Schreinerei
HOFMANN
Inhaber Tilo Fethi
Gesundes Schlafen & Wohnen nach Maß

Hauptstraße 80
74936 Siegelbach
Telefon 07264 913163
www.moebel-hofmann.de



Mit unseren Weihnachtsgrüßen verbinden wir den Dank für Ihr Vertrauen und die besten Wünsche für ein gutes neues Jahr.

Das Brunnenstuben-Team
Nicole Brüsch
Hüffenhardt, Brühlgasse 4
Tel. 06268 1075

Schneeflocken aus Papier

Material:

- × Locher/Motivlocher
- × weißes quadratisches Papier
- × Schere (Zacken- oder Wellenscheren)

Und so einfach geht es:

1. Das quadratische Papier wird zunächst in Viertel gefaltet.
2. Nun noch einmal diagonal falten. Die vollständig geschlossene Seite des Dreiecks wird nach unten gelegt.
3. Wichtig für die Gestaltung der Schneeflocke: Nur die vollständig geschlossene Seite einschneiden/lochen – sonst zerfällt die Schneeflocke! Je mehr von der Innenfläche zum Beispiel gelocht wird, desto feiner erscheint die Schneeflocke später.
4. Das Papier auseinander falten und fertig ist die Schneeflocke. Es besteht nun die Möglichkeit, den Blattrand zum Beispiel mit der Zackenschere zu gestalten, um den unregelmäßigen Flockencharakter herauszuarbeiten.

Quelle: www.bastelstunde.de Foto: Oksana_S / JStock / Getty Images Plus



WEIHNACHTEN IST KEINE JAHRESZEIT.
ES IST EIN GEFÜHL.

- EDNA FERBER -

Sonderausstellung in der Klima Arena „Auf den Spuren der Gletscher“ zeigt Verletzlichkeit der Natur

Auf die Spuren der Gletscher begibt sich bis zum 29. Mai 2022 eine Ausstellung in der Klima Arena Sinsheim. Anhand von vergleichenden Fotografien aus Vergangenheit und Gegenwart wird eindrucksvoll die Dramatik der Gletscherschmelzen weltweit dokumentiert. In einer Weltpremiere werden die sowohl beeindruckend schönen als auch besorgniserregenden Aufnahmen präsentiert.

Anhand bildgewaltiger fotografischer Vergleiche, kombiniert mit wissenschaftlicher Forschung, werden die Auswirkungen des Klimawandels auf die globale Gletscherschmelze in den letzten 150 Jahren veranschaulicht. Die Ausstellung soll das Bewusstsein für die Bedeutung des Umweltschutzes und die Auswirkungen des menschlichen Handelns auf das Klima wecken.

Hinter der Fotoausstellung steht ein Projekt des italienischen Fotografen Fabiano Ventura. Er und sein Team organisierten, gemeinsam mit internationalen Wissenschaftlern, insgesamt sechs Expeditionen zu den wichtigsten Gebirgsgletschern unserer Erde. (ks/red)

Nussbaum Club Vorteil
50 % Rabatt
Zwei Personen zahlen nur einmal Eintritt (9,50 Euro statt regulär 19 Euro).
Gültig bis zum 29. Mai 2022.

Weitere Informationen
www.lokalmatador.de/webcode/voteil-17852

DAS Weihnachts- GEWINNSPIEL

Rauschgift aus Moh'n	Kapergut	Gewùrz		öffentliche Funktion		Weihnachtsbaum-schmuck	Schauspiel-schùler	panischer Ansturm	dt. Schlager-sànger			Kykladen-insel
▶	9			schottische Großstadt								3
▶	10			Abk.: Hauptuntersuchung		schwed. Weihnachtsfigur						einer der drei Weisen
Enttàu-schung (ugs.)		Bundesland von Österreich	bewahren, pflegen						6	Verstàndeni (Funkverkehr)		italienische: ja
Satzung						1	Enterich	ein Farbton				
▶				Ungetùm d. irlisch. Mythologie	Aufgussgetränk			Klage-lied			italienischer Artikel	
deutsche Endsilbe	àgyptisches HohlmaÙ (16,5 l)		Kratersee					lateinisch: ich				Ort auf Rügen
Schweifstern					abhanden			US-Schauspielerin (Vivien)				
▶	8	ein Schiff entern		ein Binde-wort (...noch)							historische: Pranger	
groÙes Meerestier		Christbaum-schmuck				11	Weihnachtsgebäck		gnach. Sporendinsel			
Erdzeit-alter					ùber-groÙe Frau			dt. TV-Moderator				
▶							Gefahrt der Bauern					5
einer der drei Weisen	Mànnernamen	'Irland' in der Landessprache		kurz für: in dem				ein Havellsee in Berlin				
Weihnachtsbaum-schmuck					7	Kfz-Z. Waiblingen						
▶				Hauptstadt Südkoreas		Abk.: Austauschmotor						
Symbolfigur des Brudermordes			Wahrnehmungsorgane									
chemisches Element						4	persönliches Fürwort (4. Fall)	süd-amerikanischer Kuckuck				
Weihnachtsgebäck		Stadt in Sierra Leone	engl. Abk.: Kinetic Energy		Frauenkurzname							2
▶												
franz.: Weihnachten	12				orientalische Rohrflöte							

**2.500 €
Gutschein**

für eine 8-tägige Flussreise auf den schönsten Flüssen Deutschlands

Foto: nicko cruises Schiffsreisen GmbH



**55" Samsung
LCD-TV**

im Wert von 700 € inkl. Versand



Jetzt mitmachen und gewinnen

Schreiben Sie uns per E-Mail an gewinnspiel@nussbaum-medien.de

Nennen Sie uns das richtige Lösungswort im Betreff sowie Ihren Namen und Ihre Adresse.

Oder per Post an

Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
- Nussbaum Club -
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Oder über

<https://nussbaumclub.net/weihnachtsgewinnspiel/>

Teilnahmeschluss ist der **11. Januar 2022.**

Die Gewinner werden am **12. Januar 2022** kontaktiert.



**5x 100 €
kaufinBW-
Gutschein**

einlösbar auf www.kaufinbw.de

Foto: AlexBaths / iStock / Getty Images Plus

Unter allen richtigen Teilnahmen entscheidet das Los. Teilnahmerechtig ist jedermann, ausgenommen Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Gewinner werden schriftlich oder telefonisch benachrichtigt. Sachgewinne können nicht ersatzweise ausbezahlt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. - Ein Gewinnspiel von: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG - Merklinger Str. 20 - 71263 Weil der Stadt - www.nussbaum-medien.de

TRAUER

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



**MAURER
GRABMALE**

**EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRAB-
MALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS**

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

Salinenstraße 31 · 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 0 71 36/95 96-0 · www.maurer-grabmale.de

Ihr Bestatter im Neckartal

Hirschhorner Landstr. 1 · 69412 Eberbach **Bestattungshilfe**
Tel. **06271 80 99 550**

Hauptstr. 19 · 74928 Hüffenhardt **Wuscher**
Tel. **06268 92 84 15** *jederzeit erreichbar!*

Mobil **0160 90 636 075** · www.bestattungshilfe-wuscher.de

Klare Manuskripte
sind Voraussetzung für
eine fehlerlose Anzeige.



Wir machen Betriebsurlaub
24.12.2021 – 07.01.2022

Liebe Leserinnen, liebe Leser, geschätzte Anzeigenkunden,

die letzte Ausgabe Ihres Amtsblatts bzw. Ihrer Lokalzeitung im Jahr 2021 erscheint als Doppelausgabe für die Kalenderwochen 51 und 52 und wird in Kalenderwoche 51 verteilt.

Von Freitag, 24.12.2021 bis einschließlich Freitag, 07.12.2021 haben wir Betriebsurlaub. Ab Montag, 10.01.2022 sind wir ab 8.00 Uhr gerne wieder für Sie da.

In den Kalenderwochen 52/2021 und 01/2022 wird kein Amtsblatt bzw. keine Lokalzeitung verteilt. Die erste Ausgabe im neuen Jahr erscheint in der Kalenderwoche 02/2022.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



www.nussbaum-medien.de

ÄRZTE

Allgemeinarztpraxis Bernd Siegmann

Sudetenstraße 7 • Gundelsheim • Tel. 06269 363

Liebe Patienten,

**die Praxis bleibt vom 03.01.2022
bis einschl. 07.01.2022 geschlossen!**

**Ab Montag, 10.01.2022 sind wir ab 7 Uhr
wieder für Sie erreichbar.**

Vertretung übernimmt:

Dres. Abend, Tel. 06269 302

An den Wochenenden und an den Feiertagen ist der AND Bad Friedrichshall, Tel. 116 117, erreichbar.

*Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen
im zurückliegenden Jahr und wünschen Ihnen
eine frohe und gesegnete Weihnachtszeit
und ein gutes neues Jahr 2022!*

**Frohe
Weihnachten**



**Wir wünschen allen
unseren Patienten ein
frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches,
gesundes neues Jahr!**

Dr. Stephen Sipeer • Kerstin Putzer • Dr. Julia Heß • Dr. Nina Schmidt
Manuela Walter • Dagmar Kuhn • Dr. Tobias Fink • Camilla Schnurrer

Unsere Praxen sind geschlossen:

Bad Rappenau bis 03.01.22

Gundelsheim bis 03.01.22

SALINEO

Medizinisches Versorgungszentrum

Weinbrennerstraße 1 Dienernweg 14 Roemheldstraße 7
74906 Bad Rappenau 74928 Hüffenhardt 74831 Gundelsheim
Tel.: 0 72 64 - 95 90 63 Tel.: 0 62 68 - 92 83 63 Tel.: 0 62 69 - 428 84 05

www.zahnarzt-bad-rappenau.de • info@zahnarzt-bad-rappenau.de

KLIMA ARENA Sinsheim
**AUF DEN SPUREN
DER GLETSCHER**

**Sonderausstellung zeigt
Verletzlichkeit der Natur**

Auf die Spuren der Gletscher begibt sich bis zum 29. Mai 2022 eine Ausstellung in der Klima Arena Sinsheim. Anhand von vergleichenden Fotografien aus Vergangenheit und Gegenwart wird eindrucksvoll die Dramatik der Gletscherschmelzen weltweit dokumentiert.



Foto: Homepage KLIMA ARENA

Das Bild zeigt Angela Merkel mit Herrn Kretschmann und Dietmar Hopp bei der Einweihung der Klima Arena Sinsheim im Jahr 2019

**NUSSBAUM
VORTEIL** Club



50 % RABATT
DIG. COUPON VORZEIGEN & SPAREN

**Zwei Personen zahlen nur einmal
Eintritt (9,50 Euro statt regulär 19
Euro). Gültig bis zum 29. Mai 2022.**

<https://nussbaumclub.net/klimaarena/>

DIE NEUE NUSSBAUM CLUB APP

WIR WÜNSCHEN EIN FROHES FEST!

Wir, die Mitarbeiter von Nussbaum Medien, sagen Danke für die gute Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen in uns als Partner für lokale Informationen. Das Jahr 2021 war geprägt von Höhen und Tiefen. Gemeinsam haben wir trotz aller Hindernisse unsere Heimat gestärkt. Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2022.

NUSSBAUM 

Unser **Geschenk:**
die App **KOSTENLOS**
für **Abonnenten!**



WEIHNACHTLICHE APP-FREUDE

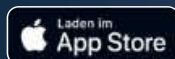
Der Nussbaum Club möchte Ihnen zu Weihnachten ein besonderes Geschenk machen: In der neuen Nussbaum Club App finden Sie mehr als 5.000 2-für-1-Coupons. Ob ein gemütliches Essen zu zweit in der Weihnachtszeit oder ein Besuch in der Therme – die Nussbaum Club App ist Ihr Partner für das neue Jahr.

Alle Abonnenten von Nussbaum Medien sind kostenlos Mitglied im Nussbaum Club. Laden Sie sich die App kostenlos herunter und probieren Sie sie aus!

JETZT APP HOLEN UND SPAREN

Mit mehr als 5.000 2-für-1-Coupons!

QR-Code einscannen und direkt zu den App-Stores oder nach „Nussbaum Club“ suchen.



IMMOBILIEN

WIR SUCHEN IHRE IMMOBILIE!

WIR SUCHEN:

- **Gewerbe-/Industrieobjekte** für einen Unternehmer, ab 1.000 m² Nutzfläche Büro- oder Lagerfläche
- **Mehrfamilienhäuser** für eine Versicherungsgesellschaft ab 400 m² Wohnfläche
- **1- bis 2,5-Zimmer-Wohnung** für einen Kapitalanleger bis 350.000 €
- **3- bis 5-Zimmer-Wohnung** bis 600.000 € für ein Beamtenhepaar
- **Freistehendes EFH** bis 1,2 Mio. € für Ärzt Ehepaar mit Familie
- **RH oder DHH** bis 850.000 € für Ingenieur mit Familie
- **Grundstücke** für einen Bauträger ab 1.000 m²



ODER VERKAUFEN SIE IHRE IMMOBILIE DIREKT AN UNS – DISKRET, SCHNELL UND SICHER!

INFO-TELEFON: **0800 3 200 600** (kostenlos)
WWW.WIR-KAUFEN-DEINE-IMMOBILIE.DE



KÖNIGSKINDER
 IMMOBILIEN

Königskinder Immobilien GmbH

Königstraße 62
 70173 Stuttgart

info@koenigskinder.de
www.koenigskinder.de

Energieausweis - Teil 2 -

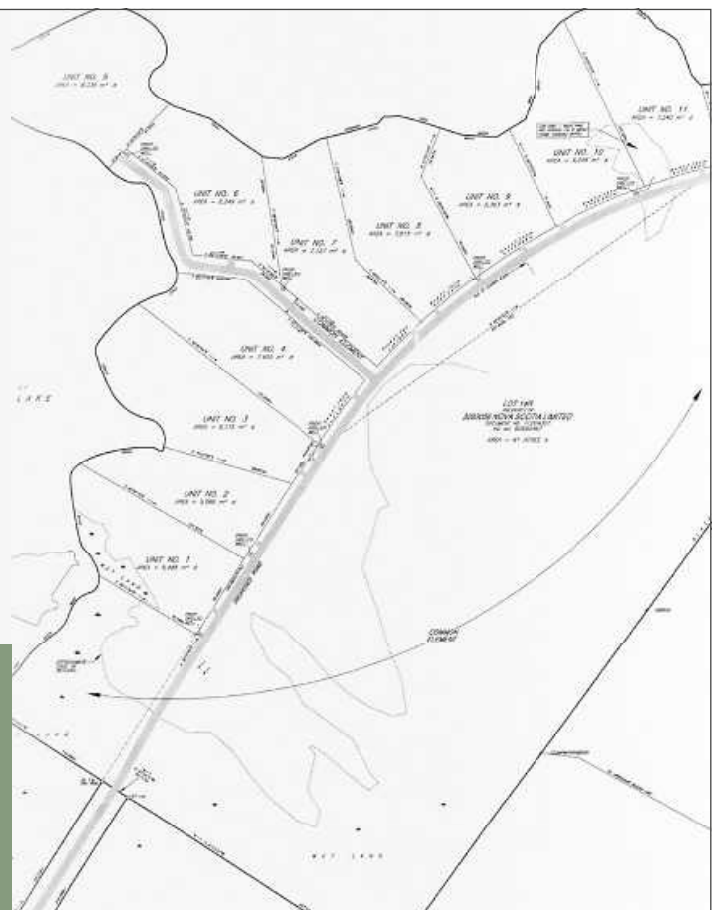
Es gibt zwei Arten von Energieausweisen - den Verbrauchsausweis, der Auskunft über den tatsächlichen Energieverbrauch des Hauses gibt, und den Bedarfsausweis, der den theoretischen Energiebedarf des Hauses ermittelt. Die Basis zur Ermittlung des Energieverbrauchs stellen die Verbrauchswerte der letzten drei Jahre dar. Der Bedarfsausweis wird

anhand einer Analyse des Hauses erstellt. Unsere „Königskinder Immobilien“-Makler informieren Sie gerne darüber, welchen Energieausweis Sie für Ihre Immobilie benötigen und lassen diesen für Sie erstellen - Sprechen Sie uns an!

SEEGRUNDSTÜCKE
Canada/Nova Scotia – Hirtle Lake

Gerne können bei Interesse auch verschiedene Haustypen für Sie individuell gebaut werden.

Wenden Sie sich bei Interesse an uns.
 Wir stellen für Sie den Erstkontakt her!



Brigitte Nussbaum GmbH & Co. KG
 Emil-Haag-Str. 27 · 71263 Weil der Stadt
 info@brigitte-nussbaum.de
 Tel. 07033 52 66 - 71 · Fax 07033 5266 - 78

STELLEN

jobsucheBW

Pflege: Energie für die richtige Sache.



WIR STELLEN EIN IN NEUNKIRCHEN, HÜFFENHARDT UND MICHELBACH:

- Examierte Pflegefachkräfte
- Pflegehelfer mit einjähriger Ausbildung
- Ungelernte Hilfskräfte

WIR BIETEN:

- einen krisensicheren Job
- attraktive Vergütung
- flexible Arbeitszeiten
- betriebliche Altersvorsorge
- Einkaufsrabatte für Mitarbeiter
- berufliche Entwicklungschancen

Interessiert? Dann bewerben Sie sich jetzt!

Bitte per Mail unter Angabe Ihres Wunscharbeitsortes an:

Frau Birgit Knufinke
b.knufinke@domus-cura.de

Domus Cura | Senefelderstr. 99b | 70176 Stuttgart



Wir gestalten Lebenszeit.

Chancen im Bewerbungsgespräch nutzen

Gute Vorbereitung zahlt sich aus

txn-p. Ob Berufseinstieg oder Jobwechsel: Die erste große Hürde ist das Bewerbungsgespräch. Im Durchschnitt braucht es mehrere Anläufe, bis die Einladung zu einem Gespräch erfolgt. Deshalb sind Durchhaltevermögen und, wenn es soweit ist, eine gute Vorbereitung gefragt.

„Fehlendes Wissen über die Firma, bei der sich der Bewerber vorstellt, macht keinen guten Eindruck, sondern zeugt von Desinteresse“, weiß Petra Timm, Unternehmenssprecherin beim Personaldienstleister Randstad Deutschland. „Bewerber sollten sich daher im Vorfeld so gut es geht über den potenziellen Arbeitgeber informieren, zum Beispiel im Internet.“ Und wer dem Gesprächspartner dank dieses Wissens einige gezielte und intelligente Fragen stellt, bleibt meist positiv im Gedächtnis - und kann gleichzeitig überprüfen, ob beispielsweise die Unternehmensphilosophie die eigene Einstellung widerspiegelt. Schließlich sollten Firma und Bewerber zueinander passen.



Gefürchtet sind im Bewerbungsgespräch häufig die Standardfragen „Warum sollten wir uns ausgerechnet für Sie entscheiden?“ oder „Was sind Ihre Stärken und Schwächen?“ Auch hier gilt es, sich bereits im Vorfeld Stichpunkte zu überlegen, um später selbstbewusst und authentisch zu antworten.

Generell gilt: Der Bewerber sollte ruhig und freundlich sprechen. Bei Lampenfieber empfiehlt es sich, die Gesprächssituation privat mehrfach zu üben.

Ausbildung **KWM WEISSHAAR**

Wir sind ein führendes, modernes und innovatives Unternehmen der Metall- und Blechbearbeitung. Mit einem Team von fast 500 Mitarbeiter*innen sind wir ein Systemlieferant vieler, namhafter Kunden. Du möchtest Teil unseres Teams sein? Dann sichere Dir noch heute Deinen Ausbildungsplatz. **Starte bei uns auch in Corona-Zeiten am besten mit einem einwöchigen Schnupper-Praktikum!**

Prozesskette Blech

Engineering
Blechbearbeitung
Fügen & Schweißen
Montage
Logistik

Ausbildungsplatz gesucht?

Freie Ausbildungsplätze (m/w/d) für 2022

- **Konstruktionsmechaniker (Bereich Stahl- und Metallbau)**
- **Mechatroniker für Kältetechnik**
- **Technischer Produktdesigner**
- **Werkzeugmechaniker (Bereich Stanztechnik)**
- **Zerspanungsmechaniker (Bereich Frästechnik)**

Für weitere Informationen: www.kwm-weisshaar.de

Wir bieten Dir:

Einen zukunftsicheren Arbeitsplatz mit einer abwechslungsreichen und anspruchsvollen Tätigkeit bei leistungsorientierter Entlohnung sowie einem angenehmen Betriebsklima.

Interesse? Los geht's!

Wir freuen uns auf Deine kompletten Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder auf dem Postweg an:

KWM Karl Weisshaar Ing. GmbH Tel. 0 62 61 \ 945-0
Blechbearbeitung Fax 0 62 61 \ 175 68
Zwingenburgstraße 6-8 bewerbung@kwm-weisshaar.de
74821 Mosbach www.kwm-weisshaar.de



Gemeinde Haßmersheim

Neckar-Odenwald-Kreis

Die innovative Gemeindeverwaltung Haßmersheim bietet spannende und zukunftsorientierte Aufgabenbereiche sowie ein flexibles Arbeitszeitmodell. Ein modernes und klimatisiertes Rathausgebäude sorgt für ein angenehmes Arbeitsumfeld.

Die Gemeinde Haßmersheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

Sachbearbeiter (m/w/d)
innerhalb der Gemeindeverwaltung
in den Bereichen Kinder- und Jugendbetreuung,
Rechnungsamt und Bauamt
(50 % Beschäftigungsumfang, unbefristet)

sowie

einen Mitarbeiter (m/w/d)
für den Bauhof
(100 % Beschäftigungsumfang, unbefristet)

Näheres zu den einzelnen Stellen finden Sie unter www.hassmersheim.de unter der Rubrik „Aktuelles“.

Eine Anpassung des Aufgabenbereichs behalten wir uns u.a. im Hinblick auf eine eventuelle Neustrukturierung der Verwaltung vor.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 03.01.2022 an die Gemeinde Haßmersheim, Hauptamt, Theodor-Heuß-Straße 45, 74855 Haßmersheim oder per E-Mail an personalamt@hassmersheim.de. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Bewerbungsunterlagen nicht zurückgeschickt werden. Wir betreiben eine aktive Gleichstellungspolitik. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Für Auskünfte steht Ihnen unsere Hauptamtsleiterin, Frau Retzbach, Tel: 06266/791-30; Mail: personalamt@hassmersheim.de zur Verfügung.



avendi

„HIER WERDE
ICH WERT-
GESCHÄTZT!“



Wohnbereichsleitung (m/w/d)
Pflegefachkräfte (m/w/d)
Pflegehelfer (Teilzeit, m/w/d)

Sie wünschen sich echte Wertschätzung, ein zuverlässiges Team, sympathische Führungskräfte sowie zuverlässige Dienstpläne? Bewerben Sie sich gleich für unsere familiäre Einrichtung in Sinsheim-Weiler!

Das ist unser Angebot:

- › ein unbefristeter Arbeitsvertrag, eine attraktive Vergütung, ein Bonussystem sowie weitere Leistungen ab 2022,
- › eine betriebliche Altersvorsorge mit besonders hohen Zuschüssen,
- › 30 Tage Urlaub, verlässliche Dienstpläne und evtl. Arbeitszeitabsprachen für Alleinerziehende
- › die finanzielle und zeitliche Unterstützung Ihrer Spezialisierungs-/Weiterbildungswünsche.

Pflegeheim HAUS BURGBLICK

Sabine Pupena, stv. Heimleitung
Weinbergstr. 18 | 74889 Sinsheim-Weiler
Telefon 07261 9728-0
E-Mail avendi.bewerbung@dus.de

avendi-senioren.de/karriere

AUTO



ACHTUNG

ANKAUF ALLER LIEBHABERFAHRZEUGE

& Sportwagen – Wohn- und Reisemobile –
SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
und gepflegter Fahrzeuge aller Marken & Modelle –
gerne auch hochpreisiger Fahrzeuge!

☎ 0711-3424 7363

✉ info@auto-schwab-fellbach.de

Klare Manuskripte
sind Voraussetzung für
eine fehlerlose Anzeige.

GESCHÄFTSANZEIGEN



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07261 40 620-0
sinsheim@garant-immo.de
www.garant-immo.de



Autohaus Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

Weihnachtswünsche ...
... und herzliche Neujahrsgrüße mit vielen tollen Ideen für Haar, Wellness u.v.m.
Silvia Gross

Silvia's Scheren-Chic
Eichendorffstr. 1 • 74855 Haßmersheim • Tel. 06266 95511

Wir machen Urlaub
von Dienstag, 04.01.2022 bis einschl. Donnerstag, 13.01.2022.
Ab Freitag, 14. Januar 2022 sind wir wieder für Sie da.

♥-lich willkommen!
Unser Team ist gerne für Sie da!



Fasanenstraße 2
74906 Bad Rappenau
☎ 07264 913397

Montag bis Freitag
9-13 Uhr und 14-18 Uhr,
Samstag nach Vereinb.!

HÖRGERÄTE LANGER
www.hoergeraete-langer.de

MIT KINDER HÖRZENTRUM



HEINZ KIESER
Meisterbetrieb *Seit über 25 Jahren*

Am Wasserturm 8 74936 Siegelsbach
Tel. 07264 4694 Mobil 0173 3044174

- Sanitärtechnik
- Blechnerei
- Heizungsbau
- Kundendienst
- Badsanierung
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Klimaanlage

www.mein-laendle.de

Entschleunigt

Jetzt im Handel



Die Summe der vielen, kleinen Besonderheiten Baden-Württembergs